



Informationen aus Alberschwende  
Nr. 4 – April 2012

# s' Leandoblatt

[www.alberschwende.at](http://www.alberschwende.at)

---

## VON EINEM ZUM ANDERN...

---

[www.alberschwende.at](http://www.alberschwende.at)

Klick dich rein!

### Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133

### Telefonstunde Bürgermeister: jeden Mittwoch, 08:00 – 09:00 Uhr

Anrufe beim Bürgermeister sind selbstverständlich die ganze Woche über möglich; die „Telefonstunde“ dient lediglich dazu, um eine feste Zeit der Erreichbarkeit zu garantieren.



**Gmoands-Panda**

Gemeinde Alberschwende  
C a r s h a r i n g

Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt / Bürgerservice oder im Internet unter [www.alberschwende.at/mobilitaet.html](http://www.alberschwende.at/mobilitaet.html).

---

**Zum Titelbild:** Ein junger Verein, der *Frauenchor Alberschwende*, hat sich bereits bei verschiedenen Anlässen „chörig“ engagiert. Lesen Sie mehr auf Seite 23.

---

## VON EINEM ZUM ANDERN...

---

### Krämermarkt am Dorfplatz:

Montag, 7. Mai 2012

---

Junges Alberschwender Paar

### sucht Bauernhaus

in Alberschwende zu kaufen.  
Tel. 0664 / 40 66 330

---

Dornbirner Arztfamilie

### sucht zuverlässige „Perle“ für den Haushalt!

Di – Do, 20 Wochenstunden.  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Foto!  
Adresse: Fam. Johler, Bohnenmahd 10, 6850  
Dornbirn

---

Ab sofort

### 3-Zimmerwohnung, ca. 76 m<sup>2</sup>,

mit großem Balkon und Carport

### zu vermieten.

Erstbezug, sehr zentrale und sonnige Lage.  
Tel. 0664 / 213 56 49

---

## VON EINEM ZUM ANDERN...

---

### Umwelthinweis

#### Nicht zum Grünabfall:

**Asche:** Ist ätzend mit Wasser

**Wurzelstöcke:** Kann der Shredder nicht schlucken

---

### Joschys Wanderprogramm

Mittwoch	2.5.	15:00 Uhr	Wasserfall
Mittwoch	9.5.	09:00 Uhr	Hirschberg bei Langen
Mittwoch	23.5.	11:00 Uhr	Brüggele – Egg
Mittwoch	30.5.	08:00 Uhr	Kanisfluh

Treffpunkt ist immer Café Lang. Anmeldung für Hirschberg und Kanisfluh ist jeweils eine Woche vor Termin wegen Fahrgemeinschaft.

Joschy

---

### Wochenmarkt in Alberschwende

**Jeden Samstag (außer an Feiertagen)  
von 8:30 bis 12:00 Uhr auf dem Dorfplatz**

Pause: Nach Weihnachten bis Dreikönig

- Bauernhofprodukte aus eigener Produktion
- sowie Obst und Gemüse
- Fischspezialitäten
- Wurst und Speck aus eigener Produktion
- Bregenzerwälder Bergkäse

Auch unsere örtlichen Lebensmittel- und Einzelhändler sind für Sie da.



**Gemeindeamt**

### Neuverpachtung Gastlokal im Gunz-Haus

Nachdem Gebhard Hopfner den Pachtvertrag für das Café Tante Emma im letzten Jahr gekündigt hat, wurde seitens der Gemeinde die Neuverpachtung im vergangenen Herbst ausgeschrieben.

Insgesamt haben acht Bewerber auf diese Ausschreibung hin die Unterlagen im Gemeindeamt abgeholt. Das geforderte Betriebskonzept wurde jedoch von keinem der Interessenten abgegeben.

Daraufhin wurde die Neuverpachtung im Jänner nochmals ausgeschrieben. Mit den neuen Interessenten wurden persönliche Gespräche geführt, in denen Betriebskonzepte usw. ausdiskutiert wurden. Insgesamt konnten danach dem Gemeindevorstand vier unterschiedliche Konzepte vorgelegt werden. In der Gemeindevorstandssitzung vom 27. Februar wurde beschlossen, dass zwei der vier Bewerber eine Absage erhalten, da das Betriebskonzept nicht den Vorstellungen der Mitglieder des Gemeindevorstandes entsprach. Die beiden anderen Interessenten haben in ihrem Konzept angegeben, dass sie den Gastronomiebetrieb im Gunz-Haus als klassisches Café betreiben möchten. Für eine Entscheidung des Gemeindevorstandes haben noch ein paar Daten gefehlt, die nachgefordert wurden. Nach Einlangen dieser Details hat sich der Gemeindevorstand zu einem Beratungsgespräch getroffen und in der letzten Vorstandssitzung den Beschluss gefasst, dass die Gasträume des Gunz-Hauses an **Brigitte und Cäsar Greußing** verpachtet werden.

Bei jedem Wechsel des Pächters muss das gesamte Objekt von der Bezirkshauptmannschaft neu kommissioniert werden. Deshalb ist es momentan sehr schwierig, einen genauen Eröffnungstermin bekannt zu geben. Alle Beteiligten sind aber sehr bemüht und hoffen, dass ab Mai das Kaffeehaus wieder geöffnet ist.

## Wichtige Anlaufstellen

### Krankenpflege- und Familienhilfeverein

**Pflegedienst:** Rita Winder, Tel. 0664 / 243 01 61  
Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst:**  
Koordinatorin Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12.  
Einsatzleiterin für **Familienhilfe:** Margit Vögel,  
Tel. 0664 / 85 367 24, Familienhilfepool Bregenzerwald

**Rollender Essenstisch:** Christine Flatz, Tel. 0664 / 48 50 302

**Tagesbetreuung, Betreute Stubat** und  
**Offener Mittagstisch:** Mathilde Hermes, Tel. 4989

### Cafeteria im Sozialzentrum

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
(außer an Feiertagen)

**Kindergarten,** Tel. 3434

**Spielgruppe,** Tel. 0699/ 818 31 809  
**Eitern-Kind-Zentrum,** Tel. 0680 / 20 35 825

### Mittagsbetreuung im Pfarrheim

Dienstag und Donnerstag 11:40 bis 14:00 Uhr  
Spontanbuchungen bis 7:45 Uhr unter Tel. 4180 bei  
Wilma Larsen

Lange Mittagspause = € 3,-

Kurze Mittagspause = € 2,-

Menübeitrag = € 4,-

Spielgruppe, Kindi: € 8,- (Betreuung inkl. Essen)

### Babysitterdienst

Edith Fröwis, Tel. 0676 / 833 733 74

### Frauensprecherin

Mathilde Hermes, Tel. 4989  
Ingrid Delacher, Tel. 0650 / 79 22 255

### Bücherei

Tel. 7100-20

Öffnungszeiten:

Sonntag 09:30 – 11:30 Uhr

Dienstag 08:00 – 09:30 Uhr

15:00 – 17:30 Uhr

Donnerstag 15:00 – 17:30 Uhr

## Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

14./15.04.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
21./22.04.	Dr. Nardin, Egg
28./29.04.	Dr. Guntram Hinteregger
01.05.	Dr. Guntram Hinteregger
05./06.05.	Dr. Nardin, Egg
12./13.05.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
17.05.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
19./20.05.	Dr. Guntram Hinteregger

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 07:00 Uhr, statt.

Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst sind auch über Internet auf der Homepage **www.hinteregger.at** unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktualisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Alberschwende Tel.: 05579/4212
Dr. Hollenstein Thomas	Schwarzenberg Tel.: 05512/3677
Dr. Rüscher Rudolf	Andelsbuch Tel.: 05512/2317
Dr. Nardin Josef	Egg Tel.: 05512/2111



**Wir  
gratulieren**

## Elternberatung / Säuglingsfürsorge

### Institut für Gesundheits- und Krankenpflege

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14:00 – 16:00 Uhr in der VMS/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- telefonische Beratung
- Babymassage-Kurse, Elternschulungen

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Dipl. Kinderkrankenschwester Hildegard Flatz und Frau Wilma Larsen.  
Tel. 0650/ 48 78 738

#### Termine:

April 19.4.  
Mai 3.5.  
31.5. (verschobener Termin)

#### In der Zeit vom 13.04.2012 – 17.5.2012 vollenden:

das 75. Lebensjahr: am

23.	4.	Elfriede Raidel, Henseln 591
11.	5.	Kurt Freuis, Nannen 522
12.	5.	Herta Bereuter, Eck 199

das 76. Lebensjahr: am

14.	4.	Eva Sabrowski, Schwarzen 878c
14.	5.	Emmi Hillebrand, Hof 371

das 78. Lebensjahr: am

15.	4.	Manfred Winder, Nápfe 255/1
17.	5.	Erwin Rauch, Gschwend 478a

das 79. Lebensjahr: am

26.	4.	Othmar Geuze, Hof 421
26.	4.	Maria Reinsberger, Hof 511
4.	5.	Johann Geser, Lanzen 532

das 82. Lebensjahr: am

26.	4.	Georg Lässer, Müselbach 316/2
29.	4.	Theresia Bereuter, Achrain 67/1

das 83. Lebensjahr: am

14.	5.	Anna Wirflinger, Achrain 544
-----	----	------------------------------

das 84. Lebensjahr: am

13.	4.	Anna Johler, Gschwend 341
-----	----	---------------------------

das 90. Lebensjahr: am

21.	4.	Amalie Eiler, Rohnen 115
-----	----	--------------------------

## SPERRMÜLLSAMMLUNG (BRINGSAMMLUNG)

Für jene Bürger, die keine Möglichkeit haben, ihren Sperrmüll zum Termin am Sperrmüll-Sammelplatz abzugeben, wird bei Voranmeldung im Gemeindeamt gegen Verrechnung einer Abholgebühr ein **Sperrmüll-Abholdienst** angeboten.

**Anmeldung der Abholung des Sperrmülls durch einen Bauhofmitarbeiter sowie von Autowracks im Gemeindeamt bis Donnerstag, den 10.05.2012, 12 Uhr, Tel. 4220.**

Kosten pro Haushalt pro Fahrt: € 40,-  
Autowrack: € 50,- (bei Anmeldung zu bezahlen)

### Was ist Sperrmüll?

Laut Abfallgesetz sind sperrige Hausabfälle ausschließlich solche, die wegen ihrer Größe und Sperrigkeit nicht in den von der Gemeinde bereitgestellten Restmüllsäcken (schwarze Säcke) untergebracht werden können. Wir weisen wiederum darauf hin, dass alte Schuhe, Blumentöpfe, Wäsche, Silofolien und vieles andere **nicht zum Sperrmüll** gehören und darum nur über die schwarzen Restmüllsäcke entsorgt werden können.

**Durch tatkräftige Mithilfe beim Entladen können Wartezeiten deutlich verringert werden!**

### Was kann abgegeben werden? (bitte vorsortiert zum Entladen in folgender Reihenfolge)

- |                                    |  |
|------------------------------------|--|
| 1) Kühlgeräte<br><br>Elektrogeräte | Kühl- und Gefrierschränke sowie Kühltruhen<br>E-Herde, Mikrowellenherde, Waschmaschinen, Boiler, Wäschetrockner, Wäscheschleudern, TV-Geräte, Radios, etc.   |
| 2) Haushaltsschrott                | Metallregale, Fahrräder, Heizkörper, Wäschespinnen, Blech-, Kupfer-, Eisen- und Aluminiumteile usw.  |
| 3) Altmetalle<br>Sperrmüll         | <b>nicht über 3 m Länge</b><br>Matratzen, Schi, Möbel, Einrichtungsgegenstände, Spannteppiche, Bodenbeläge, etc.   |
| 4) Flachglas                       | Flachglas<br>Fenster-, Türen-, Isolierglas, Drahtglas usw.   |
| 4) Altholz                         | Möbel, behandeltes und unbehandeltes Holz wie Täfer, Bodenbretter, Parkett, Fensterrahmen und Fensterläden, Spanplatten, Hartfaserplatten, Obststeigen, etc. |

**ACHTUNG! Es ist nicht gestattet, den Sperrmüll außerhalb der angegebenen Zeit beim Gemeindeparkplatz abzulagern. Zuwiderhandeln gelangt zur Anzeige.**

### Zeitpunkt:

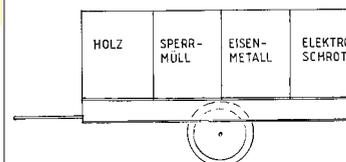
**Freitag, 11.05.2012 - 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr**

### Ort:

**Gemeindeparkplatz bei der Zimmerei Forcher  
– Abwicklung wie im Herbst 2011 –**

Für die Zeit der Sperrmüllsammlung kann die Sportplatzstraße von der Parzelle Brugg in Richtung Sportplatz nicht befahren werden!

### Ladevorschlag für zügige Entladeabwicklung:



Einbahnregelung: Dorfplatz ⇨ Fußballplatz ⇨ Zimmerei Forcher/Sammelplatz



## Achtung!

## Müll – Abfall – Umwelt – Entsorgung

Seit 01.01.2007 ist die Rücknahme **von Altfahrzeugen/Autowracks** durch Hersteller und Importeure bzw. durch Sammelstellen (z.B. Loacker Recycling) kostenlos! Kann das Fahrzeug nicht selbst transportiert werden, dürfen jedoch auch von diesen Stellen Transportkosten verrechnet werden. Der bei der Sperrmüllsammmlung verrechnete Betrag von € 50,- (früher € 100,-) betrifft lediglich die Transportkosten zur Sammelstelle und beinhaltet **keinen** Entsorgungsbeitrag.

Autowracks können möglicherweise auch etwas günstiger direkt über die Firma Loacker Recycling entsorgt werden, wenn die Abholung nicht eilt. Bei der Anmeldung muss aber ausdrücklich dazugesagt werden, dass das Autowrack dann abgeholt werden soll, wenn sowieso ein LKW im Bregenzerwald unter-

## Müll – Abfall – Umwelt – Entsorgung

wegs ist und noch Platz hat, denn eine Extrafahrt wird von der Fa. Loacker mit € 100,- verrechnet!

**Asbesthaltige Abfälle** (z.B. Eternit, Welleternit) können nicht mehr bei der Sperrmüllsammmlung abgegeben werden! Diese sind in der Deponie Sporenegg zu entsorgen.

**Nachtspeicherheizungen** fallen nicht unter die Elektroaltgeräteverordnung und sind kostenpflichtig! Da der Entsorgungsbeitrag je nach Type stark variieren kann (von € 0,20/kg ohne Asbest bis zu € 1,-/kg bei asbesthaltigen Geräten), wird dieser im Nachhinein nach tatsächlich angefallenen Entsorgungskosten verrechnet.

# FRÜHJAHR 12, TARIFE

### SPERRMÜLL:

€

2 m <sup>3</sup> ohne Verrechnung, pro angefangenem <b>weiteren</b> m <sup>3</sup> (Sperrige Haushaltsgüter aus Holz, Kunststoff) Altmetalle sind von dieser Regelung (noch) ausgenommen. <b>Bauschutt und besonders sperrige und schwere Gegenstände (Silofolien udgl.), sind direkt in der Deponie Sporenegg abzugeben!</b> Die Öffnungszeiten sind bei der Firma Ennemoser, Mellau, zu erfragen. Für Dachbodenräumungen, Haus- und Wohnungssanierungen sowie bei Neubauten wird die Anmietung eines Containers bzw. einer Bauschuttmulde empfohlen (in der Menge billiger!).	29,-
--	------

### REIFEN:

€

PKW-Reifen (oder ähnliche Reifengröße)	mit Felge	7,-
	ohne Felge	3,-
Traktorreifen	mit Felge	33,-
	ohne Felge	29,-
LKW-Reifen	mit Felge	27,-
	ohne Felge	20,-

Silofolien pro 100 kg		20,-
-----------------------	--	------

Nachtspeicheröfen	nach tatsächl. angefallenen Kosten	
-------------------	------------------------------------	--

Die angeführten Preise verstehen sich pro Gerät und beinhalten die Transport- und Entsorgungskosten sowie 10% MWSt.

**FAHRRAD  
FREUNDLICH**  
fahrrad.vmobil.at

## Fahrrad Wettbewerb 2012

### Miteinander für Gesundheit und Umwelt unterwegs!

Die Förderung des Radverkehrs ist der Gemeinde Alberschwende ein großes Anliegen, denn Rad fahren schützt Umwelt und Klima, reduziert die Lärm- und Abgasbelastung im Ort und fördert nicht zuletzt auch die persönliche Gesundheit. Deshalb beteiligt sich die Gemeinde auch heuer wieder am landesweiten „Fahrrad Wettbewerb“. Ziel ist es, Autofahrer speziell auf kurzen Strecken zum Umsatteln auf das Fahrrad zu motivieren.

Sportliche Höchstleistungen stehen nicht im Vordergrund! Vielmehr sollen mit einem spielerischen Wettbewerb möglichst viele Bürger motiviert werden, gerade die kurzen Strecken mit dem Fahrrad zurückzulegen.



### Mitmachen ist ganz einfach:

Die Anmeldung ist online auf [www.fahrradwettbewerb.at](http://www.fahrradwettbewerb.at) oder über die Gemeinde – Bürgerservice möglich.

Alle mit dem Rad gefahrenen Kilometer können danach bis zum 10. September 2012 direkt im Internet eingetragen werden. Die Ablesung erfolgt am besten über einen Radcomputer, kann aber auch geschätzt werden.

Alle Teilnehmer können auf Wunsch einen Radcomputer bei der Firma Intersport Spettel zu Sonderkonditionen erwerben. Die Gemeinde fördert jeden gekauften Radcomputer mit € 5,-. Dies funktioniert so, dass jeder

## KUND M A C H U N G

Die Gemeindevertretung von Alberschwende hat am 14.11.2011 und 19.12.2011 Änderungen des Flächenwidmungsplanes beschlossen. Mit Bescheid des Amtes der Vorarlberger Landesregierung vom 21.3.2012, Zl. VIIa-602.01, wurden diese Änderungen aufsichtsbehördlich genehmigt; sie betreffen die in den Beilagen zum vorerwähnten Bescheid dargestellten Flächenbereiche:

<u>Gst-Nr.:</u>	<u>Widmung alt:</u>	<u>Widmung neu:</u>	<u>Fläche (m2):</u>
743/1	FL	(BM)	2184
745/1	FL	(BM)	731
666	FL	BM	765
82/9	FL	BW	1386
82/8	FL	BW	1400
3598/1	FL	FS – Material- und Gerüstlager	416

FL = Freifläche Landwirtschaftsgebiet

BW = Baufläche Wohngebiet

BM = Baufläche Mischgebiet

(BM) = Bauerwartungsfläche Mischgebiet

FS = Freifläche Sondergebiet

Der Bürgermeister

registrierte Teilnehmer bei der Gemeinde einen Gutschein für den Radcomputer holen kann. Diese Aktion ist gültig vom 16. bis 28. April.

Am Ende des Wettbewerbs gibt es im Rahmen der Mobilwoche eine Schlussveranstaltung.

Mehr Informationen zum Fahrradwettbewerb gibt es im Internet unter [www.fahrradwettbewerb.at](http://www.fahrradwettbewerb.at) oder beim Gemeindeamt.

Es würde uns sehr freuen, wenn sich viele AlberschwenderInnen an dieser Aktion beteiligen würden.

## Elektroauto Citroen C-Zero

Umweltschonend – energieeffizient – zukunftsweisend – leise



Die Gemeinde Alberschwende hat im vergangenen Herbst im Rahmen des VLOTTE-Projektes der VKW ein Elektroauto der Marke Citroen C-Zero angeschafft. Gleichzeitig hat die VKW eine öffentliche Stromtankstelle beim Gemeindehaus installiert, an welcher jeder mann sein Elektroauto kostenlos aufladen kann. Bisher wurde das Auto vor allem von Gemeindebediensteten für Dienstreisen genutzt. Die anfängliche Skepsis bzgl. Reichweite, Fahrverhalten usw. hat sich schnell gelegt, und alle, die Fahrten mit dem C-Zero gemacht haben, sind begeistert. Nun möchten wir das Elektroauto auch den BürgerInnen von Alberschwende vermehrt zur Verfügung stellen. Die Abwicklung erfolgt wie bereits vom „Gmoands-Panda“ bekannt.

### Und so einfach funktioniert das Carsharing-System der Gemeinde:

1. Das gewünschte Auto im Gemeindeamt/Bürgerservice, reservieren. Es kann immer nur eine Reservierung im Voraus gemacht werden.
2. Vor der Ausleihe den Schlüssel im Gemeindeamt abholen. Wird das Auto außerhalb der Öffnungszeiten des Bürgerservices benötigt, muss der Schlüssel während den Öffnungszeiten abgeholt werden, sprich: Wird das Auto am Wochenende benötigt, muss der Schlüssel bis Freitag, 14:00 Uhr, abgeholt werden.
3. Vor der Fahrt und nach der Ankunft den Kilometerstand im Fahrtenbuch eintragen.
4. Bei der Rückkehr Auto an Ladestation anschließen.
5. Am Ende jedes Monats werden die Fahrtenbücher der Autos abgerechnet, und die Nutzer erhalten eine Aufstellung über die gefahrenen Kilometer. Pro gefahrenem Kilometer werden 30 Cent verrechnet, dazu kommt noch eine Verwaltungsgebühr von € 2,- pro Ausleiheung.

In Vorarlberg sind 94 Prozent aller getätigten Autofahrten an einem Werktag kürzer als 50 Kilometer. Mit einer Reichweite von bis zu 150 Kilometern ist der C-Zero eine wertvolle Alternative im Individualverkehr.

**Probier es aus und reserviere das Elektroauto für eine deiner nächsten Fahrten!**  
**Personen, die das Auto erstmals ausleihen, erhalten eine kurze Einschulung.**

## Baubeginn des Geh- und Radweges nach Dreßlen

Das Verkehrsaufkommen auf der Hauptdurchzugsstrasse durch unser Dorf nimmt in einem besorgniserregenden Ausmaß zu. Seit der Eröffnung des Achraintunnels ist die Zahl der Fahrzeuge um über 25% gestiegen.

Radfahrer und Fußgänger, insbesondere Kinder und ältere Menschen, sind immer mehr unvermeidbaren Gefahren ausgesetzt. Dies gilt vor allem für den Streckenabschnitt zwischen dem Dorfczentrum (Kreuzung Zufahrt Brüggeletalstation) und Dreßlen (Einmündung Tannerstraße), wo Radfahrer gezwungen sind, sich auf einem schmalen Radstreifen und ungeschützt vor dem Fahrzeugverkehr zu bewegen.

Die Gemeinde bemüht sich nunmehr bereits seit Jahren um die Errichtung eines kombinierten Geh- und Radweges. Die langwierigen und aufwendigen Vorarbeiten konnten vor kurzem zum Abschluss gebracht werden. Diese waren begleitet von intensiven Gesprächen und Verhandlungen mit den Vertretern des Landes, der Landesstraßenabteilung und zwei externen Planungsbüros. Auch mit den betroffenen Grundeigentümern konnten letztendlich einvernehmliche Lösungen gefunden werden.

### **Anfang Mai kann somit mit den Bauarbeiten begonnen werden.**

Der Radstreifen wird eine **Breite von 2,25 m** aufweisen und durch einen **1,50 m breiten und bepflanzten Grünstreifen** von der Fahrbahn getrennt sein. In Nannen (bei der Einmündung der Lanzenstraße) wird eine Fußgängerquerung (Zebrastrreifen) errichtet werden. Eine Mittelinsel soll eine möglichst gefahrlose Querung der Straße erleichtern. Ebenso sollen dadurch Überholvorgänge mit weit überhöhten Geschwindigkeiten möglichst verhindert werden.

Die Gemeinde ist überzeugt, dass mit der Errichtung des Geh- und Radweges eine erhebliche Qualitätsverbesserung in der Anbindung der Außensprengel Dreßlen und Tannen an das Dorfczentrum erzielt werden kann. Vor allem Kindern wird es in Hinkunft ermöglicht sein, auch ohne Aufsicht ihrer Eltern den Streckenabschnitt beispielsweise mit dem Fahrrad zurücklegen zu können.

Wenn auch die Fahrbahnbreiten keine Veränderung erfahren werden, so wird doch durch den Wegfall des bergseitigen Radstreifens und Gehsteiges eine optische Einengung erzielt werden. Solche führen erfahrungsgemäß zu einer Reduzierung der gefahrenen Geschwindigkeiten.

Die Bauarbeiten werden verständlicherweise im betroffenen Straßenabschnitt zu Behinderungen führen. Um diese möglichst gering zu halten, werden die Arbeiten abschnittsweise durchgeführt werden. Die Fertigstellung ist bis Oktober vorgesehen.

Die Errichtungskosten werden, entgegen der üblichen Kostenteilung, zur Gänze vom Land Vorarlberg getragen. Dank gebührt auch den Grundeigentümern für die Bereitstellung der erforderlichen Grundflächen.

Die Pläne können auf unserer Homepage [www.alberschwende.at](http://www.alberschwende.at) eingesehen werden. Diesen kann der Verlauf des neuen Geh- und Radweges vor dem Hintergrund des aktuellen Luftbildes entnommen werden. Eine Bereitstellung in Papierform ist auf Grund des Umfanges leider nicht möglich.

Reinhard Dür  
Bürgermeister

## Eigener Reisepass für Kinder erforderlich Kindermiteintragungen im Reisepass der Eltern sind ab 15. Juni 2012 ungültig

Jedes Kind benötigt ab 15. Juni 2012 für Auslandsreisen einen eigenen Pass oder – sofern es nach den Einreisebestimmungen des Gastlandes zulässig ist – einen Personalausweis. Die Eintragung im Reisepass eines Elternteils gilt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr. Auch dann nicht, wenn der Pass noch länger gültig sein sollte.

Das Prinzip „Eine Person – ein Pass“ wurde von der Europäischen Union unter anderem als Schutzmaßnahme gegen den Kinderhandel eingeführt.

**Ein Reisepass kann – unabhängig vom Wohnsitz – bei jeder Bezirkshauptmannschaft und jedem Magistrat beantragt werden. Die Antragstellung ist auch bei einer dazu ermächtigten Gemeinde des Wohnsitzes möglich. Derartige Ermächtigungen gibt es nicht in allen Bundesländern und sind daher im Einzelfall zu erfragen.**

**Wird ein Reisepass beantragt, werden auf dem Chip die personenbezogenen Daten und das Lichtbild gespeichert. Ab dem zwölften Lebensjahr werden auch die Fingerabdrücke erfasst.**

Die Gültigkeitsstufen von Reisepässen für Kinder bleiben gleich:

Bis zu einem Alter von zwei Jahren wird ein Reisepass mit einer zweijährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem zweiten Geburtstag wird ein Reisepass mit einer fünfjährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem zwölften Geburtstag wird ein Erwachsenenpass für jeweils zehn Jahre ausgestellt.

Der Reisepass für Minderjährige ist bis einschließlich des zweiten Geburtstags bei Erstaussstellung (ausgenommen Expresszustellungen) gebührenfrei, kostet danach € 30,- und ab dem zwölften Geburtstag € 5,90.

Weiterführende Informationen zur Passausstellung:  
<https://www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/2/Seite.020000.html>

Weiterführende Informationen zu Reiseinformationen:  
<http://www.bmeia.gv.at/aussenministerium/buergerservice/reiseinformation/laenderspezifische-reiseinformationen.html>



(Copyright BM.I/Alexander Tuma)

for a project

for someone

Speak  
up!

for yourself

jugendliche von 14 bis 16 jahren  
eure meinung ist gefragt!

kreative ideen oder wunsche?  
dann raus mit der sprache!

samstag, 12. mai ab 17 uhr  
jugendraum alberschwende

unser ziel?  
vorschläge und ideen sammeln, die wir  
gemeinsam mit euch verwirklichen können!

wer sind wir?

der jugendausschuss unterstützt euch bei euren vorhaben  
und ist gleichzeitig euer sprachrohr zur gemeinde!

jugendausschuss alberschwende

# Aus unseren Schulen...



## Lesemonat März an der VS Hof

Am Montag, den 5.3., wurde an der VS Hof der Lesemonat März eröffnet:

In der Aula versammelten sich die 90 SchülerInnen. Mit der Geschichte vom Floh, der glücklich sein wollte, stimmten wir uns auf das Thema Lesen / Zuhören ein.

Die quer durch die Aula gespannte Bücherleine und die Schatztruhe luden zum Überlegen und Raten ein: Für jedes im März gelesene Buch darf ein Bücherstreifen beschriftet, bemalt und aufgehängt werden – wie viele Bücher werden wohl von allen SchülerInnen unserer Schule in diesem Zeitraum gelesen werden? Da wurde eifrig diskutiert und geraten – galt es doch, am 28. März die Schatztruhe mit einer möglichst genauen Schätzung zu knacken und den Preis zu erringen!

Weitere Besonderheiten in diesem Lesemonat waren:

- Die Vorlesezeit am Montagmorgen: Jede Lehrperson stellte ein Buch vor, die Kinder durften wählen, welcher Geschichte sie zuhören wollten.
- Klassen übergreifende Projekte: Kinder aus verschiedenen Klassen haben gemeinsam gelesen, Lesespiele gemacht, Leserätsel gelöst, Lesestationen bearbeitet, sich mit verschiedenen Autoren und ihren Büchern befasst, vorgelesen und zugehört. Die daraus entstandenen Arbeiten präsentieren sich in der Aula, im Stiegenhaus, in den Gängen.
- Lese- und Experimentierfrühstück der 4. Klasse jeweils am Montag ½ Stunde vor Unterrichtsbeginn.
- Und natürlich auch das bereits vertraute Arbeiten mit den Lesepaten, die wöchentlich ihre Klasse besuchen.



Am 28. März, dem Vorarlberger Lesetag, fand die Abschlussveranstaltung statt: 434 bunte Bücherstreifen hingen an der Bücherleine – eine tolle Leistung, zu der alle SchülerInnen der VS Hof beigetragen haben. So wurden auch alle mit einer Medaille „Lesestar 2012“ belohnt. Die „Schätzmeister“ aus jeder Klasse durften sich zusätzlich über einen Buchpreis freuen.

Das wohlverdiente gemeinsame Frühstück schmeckte allen sichtlich!

Bei strahlendem Sonnenschein nutzten wir die Gelegenheit, den Lesetag mit Lesen an besonderen Plätzen (Schulhof, Schollomoos,..) ausklingen zu lassen.

K. Pola-Jagg

## Vom Brutkasten zur Hühnerfarm



Ein  
Projekt  
der Volks-  
schule Müselbach

## Einladung

Im April 2011 hat mit ein paar Hühnereiern in einem kleinen Brutkasten ein faszinierendes Projekt begonnen. Inzwischen sind die tüchtigen Hühner von Müselbach und ihre Eier in aller Munde.

Die Schülerinnen und Schüler von Müselbach sind natürlich auch tüchtig. Sie zeigen das Projekt mit einem Theaterstück und mit Führungen durch die Hühnerfarm. Ein besonderes Highlight sind die frisch geschlüpften Küken.

Für das leibliche Wohl sorgen die tüchtigen Eltern, unter anderem mit Kuchen, in denen nur BIO-Eier von Superhenne Hannah und Co. verwendet werden dürfen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**„Vom Brutkasten zur Hühnerfarm“ beginnt am Sonntag, 22. April 2012, um 10:30 Uhr in der Volksschule Müselbach (auch bei Regenwetter).**

- 10:30 Uhr: 1. Führung
- 11:00 Uhr: Theater der Volks- und Hühnerschule Müselbach
- 11:30 Uhr: 2. Führung
- 12:00 Uhr: Theater der Volks- und Hühnerschule Müselbach
- 12:30 Uhr: 3. Führung
- 13:00 Uhr: Theater der Volks- und Hühnerschule Müselbach
- 13:30 Uhr: letzte Führung



Wir danken für die Unterstützung: Gemeinde Alberschwende, Raiba Alberschwende, Elternverein Alberschwende, Ing. Gunter Rusch, Cornelia Oberbichler, Walter Maldoner, Anton Metzler und Luis Vögel

Wir danken unseren Beratern: Dr. Simone Immler, Tierärztin  
Herrn Bertram Martin, Martinshof Buch

Wir danken der Familie Ferdinand Kohler für die Bereitstellung von Grund und Bodent!



## Ländle goes Europe



Unter dem Titel „Ländle goes Europe“ werden heuer im Sommer wieder spannende Camps für Jugendliche angeboten. Zur Auswahl stehen die Länder Deutschland, Luxemburg, England und Estland.

### Ländle-goes-Europe-Camps 2012:

„Castle of Art“, Deutschland: 22. bis 28. Juli; Alter: 12 bis 15 Jahre; Kosten: € 450,-, alles inklusive

„Culture Point 2012“, Luxemburg: 26. Juli bis 4. August; Alter: 15 bis 18 Jahre; Kosten: € 400,-, alles inklusive

„Globalcamp“, England: 28. Juli bis 5. August; Alter: 14 bis 17 Jahre; Kosten: € 550,-, alles inklusive

„The Story of My Life!“, Estland: 30. Juli bis 8. August; Alter: 17 bis 25 Jahre; Kosten: € 400,-, alles inklusive

Weitere Infos unter [www.aha.or.at](http://www.aha.or.at), Anmeldung: [clemens.ruedisser@aha.or.at](mailto:clemens.ruedisser@aha.or.at), Tel. 05572 / 52 212 - 24

## Pinnwand auf der aha- und 360-Website



„Bandraum gesucht! Star-Wars-DVD-Sammlung günstig abzugeben. ReisepartnerIn für Interail gesucht!“ Diese und ähnliche Inserate können Jugendliche ab sofort direkt auf die online Pinnwand der aha- und 360-Website unter [www.aha.or.at](http://www.aha.or.at) oder [www.360card.at](http://www.360card.at) posten. Alles was Jugendliche suchen, brauchen oder tauschen möchten, können sie somit kostenlos ganz Vorarlberg wissen lassen.

### Tipps für die Ferienjobsuche

Bis zu den Sommerferien ist es noch eine Weile hin, doch für Jugendliche hat die Ferienjobsuche bereits begonnen. Damit das Finden des nächsten Ferienjobs keine Glücksache wird, hat das aha nützliche Tipps zusammengestellt.

Der Info-Folder „Tipps für die Ferienjobsuche“ liefert Ideen, wie bei der Jobsuche vorgegangen werden kann. Der Folder ist kostenlos im aha erhältlich.

In der aha-Ferienjobbörse <http://ferienjob.aha.or.at> kann online nach freien Stellen gesucht werden. Öfters reinschauen lohnt sich, da laufend neue Ferien- und Nebenjobs gemeldet werden.

### Günstiger Start in die Minigolf Saison



Am 1. April startet im Ländle wieder die Minigolf Saison. Alle 360-InhaberInnen können Dank der 360-Ermäßigung die Schläger besonders günstig schwingen. Alle Infos rund um das große Minigolf-Angebot in Vorarlberg gibt es unter [www.360card.at/minigolf](http://www.360card.at/minigolf).

#### aha – Tipps & Infos für junge Leute

6850 Dornbirn, Poststraße 1, [aha@aha.or.at](mailto:aha@aha.or.at)  
Tel. 05572 / 52 212  
Mo bis Fr 13:00 bis 18:00 Uhr

6900 Bregenz, Belruptstraße 1, [aha.bregenz@aha.or.at](mailto:aha.bregenz@aha.or.at)  
Tel. 05574 / 52 212  
Mo bis Fr 13:00 bis 18:00 Uhr

[www.aha.or.at](http://www.aha.or.at)  
[www.facebook.com/aha.Jugendinfo](https://www.facebook.com/aha.Jugendinfo)

**360 – Vorarlberger Jugendkarte**  
6850 Dornbirn, Poststraße 1  
Tel. 05572 / 52 212 - 42  
[office@360card.at](mailto:office@360card.at), [www.360card.at](http://www.360card.at)  
[www.facebook.com/360card](https://www.facebook.com/360card)

## „Verboten“

Lesung und Gespräch mit Wjatscheslaw Kuprijanow



**„Das Felder-Archiv geht aufs Land“**  
Freitag, 13. April 2012, 20:00 Uhr  
Gasthaus Taube

**Veranstalter:** Franz-Michael-Felder-Archiv und Franz-Michael-Felder-Verein

**Einführung und Gespräch:** Dr. Ulrike Längle, Felder-Archiv

Eintritt frei!

Wjatscheslaw Kuprijanow aus Moskau, der hervorragend Deutsch spricht, ist ein Autor der europäischen Sonderklasse. Er gehört zu den wenigen russischen Schriftstellern, die über das russische Leben und seine Abnormitäten und Fallstricke schreiben, ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen. Kuprijanow wird aus seinem neuesten, auf Deutsch erschienenen Lyrikband „Verboten! – Nelsjá!“ und aus dem satirischen Roman „Ihre tierische Majestät“ lesen, in dem die Tiere aus dem Moskauer Zoo die Macht übernehmen.

*„Als studierter Mathematiker und Sprachwissenschaftler vereinigt er wie Tschechow einen unbestechlich-analytischen Blick mit herausragender poetischer Feinfühligkeit und Ausdrucksstärke.“* (Internationales Literaturforum Badenweiler)

Kuprijanow wurde 1949 in Nowosibirsk geboren und lebt seit 1967 als Lyriker, Essayist, Romanautor und deutsch-russischer Übersetzer in Moskau, ist Mitglied des russischen und anderer Schriftstellerverbände, des russischen und Internationalen PEN und Leitungsmitglied des Internet-Lyrikerverbandes Russlands. Sein umfangreiches, in viele Sprachen übersetztes Oeuvre wurde mit mehreren Preisen ausgezeichnet, so landete sein Lyrikband „Eisenzeitlupe“ auf dem 1. Platz der SWR-Bestenliste, für seine große russischsprachige Anthologie deutscher Lyrik erhielt er 2010 den renommierten Bunin-Preis.

# Vereinsgeschehen...



## Eröffnung des Schwabenkinder-Projektes



„Ist am 20. März mit Dispense nach Schwaben.“ – Schulbefreiungseintrag eines Alberschwender Schwabenkinder aus dem Klassenkatalog des Schuljahres 1893/94.

### Liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender!

Das grenzübergreifende **EU-Projekt „Der Weg der Schwabenkinder“** verbindet zahlreiche kulturelle Einrichtungen im gesamten Einzugsgebiet des „Schwabengehens“ und macht die Wege dieser Kinder für Wandernde erlebbar. Am 25. März ist mit der Eröffnung der Schwabenkinder-Ausstellung im Bauernhaus Museum Wolfegg der offizielle Startschuss zum Projekt gefallen. Auch das Angelika Kauffmann-Museum in Schwarzenberg hat seine Ausstellung bereits am selben Wochenende eröffnet.

Am **20. April, 20:00 Uhr**, ist es endlich auch in Alberschwende so weit: Gemeinde und Kulturmeile präsentieren in **Mesmers Stall** ihren Beitrag zum Projekt. Er besteht aus mehreren Teilen:

Auf der Lorena lädt erstens eine künstlerisch gestaltete Sitzgelegenheit zum Nachdenken über den „Abschied“ der Schwabenkinder ein. Sie wurde entworfen vom Architekten Klaus Metzler (Andelsbuch), er wird sein Objekt im Laufe des Abends präsentieren.

Der zweite Projektteil ist historisch-informativ und besteht aus den beiden Ausstellungen „Unterschiede beim Schwabengehen“ und „Schwabenkinder in Alberschwende.“ Jodok Schwarzmann wird die Ausstellungen erläutern und zu diesen beiden Themen referieren.

Außerdem wird das gesamte EU-Projekt vorgestellt, insbesondere wird auf das breit angelegte Bregenzerwälder-Rahmenprogramm für 2012 hingewiesen. Die nächste Veranstaltung in Alberschwende findet mit Unterstützung von „Südwind“ statt, sie ist bereits am 4. Mai und dreht sich um die Arbeitsbedingungen der Schwabenkinder (Film) im Vergleich mit jenen der chinesischen Spielzeugindustrie heute (Vortrag Südwind).

Für Verpflegung nach „schwäbischer Zunge“ ist gesorgt, wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Die Kulturmeile



## OGV Alberschwende - Jahreshauptversammlung 2012

Am 10.03.2012 fand im Gasthaus Taube die Jahreshauptversammlung des OGV Alberschwende statt. Neben den sehr zahlreich erschienenen Mitgliedern konnte Obmann Ing. Peter Klaus Gmeiner auch Bgm. Reinhard Dür, Vize-Bgm. Helmut Muxel, den Gebietsvertreter des Landesverbandes Hans Meusburger, den Landesverbandsobmann Norbert Carotta sowie die Vortragsreferentin Marianne Ritter herzlich willkommen heißen.



Zu Beginn ließ der Obmann im Rahmen des Tätigkeitsberichts die zahlreichen Aktivitäten des vergangenen Jahres Revue passieren. Neben den fachlichen Veranstaltungen wie Vortragsabende, Kreativ- und Praxiskurse zählte die Gartenbegehung in der Parzelle Schwarzen sowie der Blumenabend mit Fotoshow im Hermann Gmeiner Saal zu den Highlights im abgelaufenen Jahr. Zudem konnte der Obmann einen neuen Mitgliederhöchststand vermelden – derzeit sind 380 Alberschwender Haushalte Mitglied beim OGV.



... die etwas andere Art zu tanzen  
ist mehr als tanzen!

... fördert die geistige und körperliche Beweglichkeit...  
... weckt Lebenslust und Freude...

Montag	16. April	14:15 – 16:00 Uhr	mit Helene
Freitag	20. April	20:00 – 22:00 Uhr	mit Roswitha
Dienstag	24. April	15:00 – 16:30 Uhr	mit Roswitha
Montag	30. April	14:15 – 16:00 Uhr	mit Helene
Dienstag	8. Mai	15:00 – 16:30 Uhr	mit Roswitha
Freitag	11. Mai	20:00 – 22:00 Uhr	mit Roswitha
Montag	14. Mai	14:15 – 16:00 Uhr	mit Helene
Dienstag	22. Mai	15:00 – 16:30 Uhr	mit Roswitha

Alle Termine im Pfarrheim.  
Wir freuen uns auf euer Kommen.

Roswitha und Helene

Nach dem von Kassier Gebhard Eiler vorgetragenen Kassa-bericht informierte Obmann Ing. Peter Klaus Gmeiner die Anwesenden darüber, dass er seine Funktion nicht mehr in dem bisher ausgeübten bzw. erforderlichen Umfang wahrnehmen kann. In diesem Zusammenhang erläuterte er sodann den Vorschlag zu einer Statutenänderung, welche die Ausübung des Obmannes von mehreren Personen gleichzeitig und somit eine Aufteilung von Verantwortungsbereichen ermöglichen soll. In einer solchen Konstellation ist jeder dieser Personen einzeln berechtigt, den Verein nach außen hin zu vertreten. Die entsprechende Statutenänderung wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen.



Bei der anschließend von Schriftführer Berno Dür geleiteten Obmann-Neuwahl wurde der Wahlvorschlag „Dreier-Obmannschaft“, welcher die Zuweisung wesentlicher Verantwortungsbereiche auf drei Personen bezweckt, einstimmig angenommen. Zum Obmann bzw. zur Obfrau wurden somit gewählt:

**Obfrau: Luise Barbisch** (Verantwortungsbereich Organisation Kreativkurse)

**Obmann: Andreas Dür** (Verantwortungsbereich Gärtnereiwesen)

**Obmann: Ing. Peter Klaus Gmeiner** (Verantwortungsbereich Obstbau und Brennereiwesen)

Die Neuwahl der weiteren Vorstandsmitglieder sowie der Rechnungsprüfer führte Obmann Ing. Peter Klaus Gmeiner durch. Sämtliche Funktionäre stellten sich der Wiederwahl und wurden einstimmig gewählt:

**Kassier:** Gebhard Eiler

**Schriftführer:** Berno Dür

**Beiräte:** Sybille Bereuter, Kaspar Bolter, Herbert Eiler, Peter Eiler, Agnes Sohm, Christel Spettel

**Rechnungsprüfer:** Erich Flatz und Herbert Gmeiner



*Das künftige Führungstrio des Obst- und Gartenbauvereines Alberschwende:*

*Luise Barbisch, Ing. Peter Klaus Gmeiner und Andreas Dür (vlnr).*



Nach den Neuwahlen präsentierte Obmann Andreas Dür eine Vorschau auf die wiederum sehr abwechslungsreichen Veranstaltungen dieses Jahres. Abschließend bedankte er sich bei Ing. Peter Klaus Gmeiner für seinen seit 1995 unermüdlichen Einsatz als Vereinsobmann und ließ einige seiner „Meilensteine“ in Erinnerung rufen. Als Wertschätzung für die geleistete Arbeit überreichten die Vorstandsmitglieder an Ing. Peter Klaus Gmeiner und seine Gattin Herlinde ein Präsent.

Auch Bgm. Reinhard Dür dankte der Vereinsführung für die gute Zusammenarbeit und die vielen Bemühungen des OGV zur Pflege und Förderung des Blumenschmuckes im Ort. Bezirksvertreter Hans Meusburger sowie der Obmann des Landesverbandes, Norbert Carotta, gratulierten dem Vereinsvorstand für seine erfolgreichen Aktivitäten.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung präsentierte Frau Marianne Ritter aus Lingenau unter dem Motto „Faszination Garten im Wandel der Jahreszeiten“ sehenswerte Fotos ihrer tollen Gartenanlage. Kulinarisch abgerundet wurde dieser Abend mit einer schmackhaften Suppe vom Wirtshaus zur Taube.

**Obst- und Gartenbau-Verein Alberschwende**  
... Natur erleben, beobachten und begleiten.

#### **Vorankündigung:**

„Bluama, Blekta, Bsundrigrs“  
DER Gartenmarkt wieder in Alberschwende – 9. Juni 2012

Mehr Infos und Fotos zu unseren Veranstaltungen auf [www.ogv.at/verein/alberschwende](http://www.ogv.at/verein/alberschwende) oder auf facebook!

## **Baumschnittkurs in Fischbach**

Nach den kalten Wintertagen ist nun der Frühling gekommen. Der ideale Zeitpunkt, um bei den Obstbäumen den Frühjahrsschnitt durchzuführen.

Zur Unterstützung hat der OGV Alberschwende auch heuer wieder, zum vierten Mal in Serie, einen **Praxis-Kurs** mit **Baumwärter Klaus Heregger** den Vereinsmitgliedern und Interessierten angeboten. Treffpunkt war am Samstag, dem **24. März 2012**, bei **Barbara und Herbert Gmeiner** in Fischbach.

Bei prachtvollem Wetter und milden Temperaturen sind ca. 35 Personen gekommen, um den Ausführungen des Kursleiters aufmerksam zuzuhören und ihr Wissen zu erweitern. Zweck der Sache ist es, die Vitalität der Bäume zu fördern, die Qualität der Ernte zu erhöhen und eventuell vorhandene, kranke Teile zu entfernen.



Dankesworte gebühren **Klaus Heregger** für sein immer wiederkehrendes Engagement sowie der **Familie Gmeiner** als Gastgeber und die angebotene Gratisbewirtung.

Bolter Kaspar



## Vereinsmeisterschaften 2012

Am 17. März 2012 hat der SC Müselbach die diesjährigen Vereinsmeisterschaften durchgeführt. Aufgrund der mangelnden Schneeverhältnisse am Haushang musste das Vereinsrennen nach Hittisau verlegt werden. Am Hochhäderich haben 33 LäuferInnen bei strahlendem Sonnenschein hervorragende Pistenverhältnisse vorgefunden.

Wie jedes Jahr wurde auch heuer wieder um jede Hundertstel gekämpft. Diesen Kampf konnte Norbert Lehner für sich entscheiden und holte somit heuer den Wanderpokal des Vereinsmeisters. Bei den Damen wurde Alexandra Fink Vereinsmeisterin. Die Titel der Schülermeister konnten Sabrina und Clemens Willam souverän ins Ziel fahren.

Gleich anschließend an das Rennen fand bei unserem Obmann Peter die Preisverteilung mit einer Vorführung der Fotos statt. Für einen gemütlichen Ausklang der Vereinsmeisterschaften sorgte unser Musikant Hubert Franz.

Der SC Müselbach bedankt sich bei den Streckenposten, Gönnern und den Helfern für die tatkräftige Unterstützung.

Der SC Müselbach



*Schülermeisterin Sabrina Willam*



*Vereinsmeisterin Alexandra Fink*

## CHÖRIG – Frauenchor Alberschwende



Bereits im Herbst 2009 wurde der Frauenchor Alberschwende gegründet. Derzeit zählt unser Chor ca. 20 Mitglieder, Frauen unterschiedlichen Alters, und uns verbindet vor allem die Freude am gemeinsamen Singen.

Wir treffen uns einmal wöchentlich unter der Leitung von Regine Sohm zur Probe und haben inzwischen schon zu den verschiedensten Anlässen öffentlich gesungen. So haben wir heuer bereits zum dritten Mal den Firmvorstellungsgottesdienst mitgestaltet, auch bei der Eröffnungsfest der Mittelschule waren wir mit dabei, und im Advent gaben wir 2 Konzerte in der Merbodkapelle. Wir möchten auch in Zukunft am kulturellen Geschehen im Dorf teilhaben und dieses aktiv mitgestalten.

Seit Dezember letzten Jahres sind wir nun offiziell ein eingetragener Verein mit dem Namen „CHÖRIG – Frauenchor Alberschwende“.

Dies möchten wir gerne mit euch im Rahmen unseres Gründungsfestes – einem CHÖRIGen Fest – feiern, welches wir hiermit vorankündigen dürfen:

Termin: Samstag, 16.06.2012

Ort: Hermann Gmeiner Saal Alberschwende

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste bei dieser und anderer Gelegenheit!

Heike Riedmann



*Schülermeister Clemens Willam*



*Vereinsmeister Norbert Lehner*



## Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 24.02.2012, lud die Pfadfindergruppe Alberschwende zur alljährlichen Jahreshauptversammlung im Pfadiheim ein. Nach kurzen Begrüßungsworten von Obfrau Klaudia Feuerstein und einer Schweigeminute für unseren im Herbst verstorbenen Ehrenobmann Roman wurden die vergangenen Aktivitäten vom Elternrat und der Gruppenleitung verlesen.

Ein Höhepunkt der diesjährigen Versammlung waren sicher die Neuwahlen des Elternrates. Große Veränderungen gab es nicht, trotzdem wurde fast jede Funktion neu besetzt. Obfrau Klaudia stellte sich nicht erneut zur Wahl der Obfrau, vorgeschlagen wurde für die Nachbesetzung deren amtierender Stellvertreter Kuno Minatti. Er wurde einstimmig von der gesamten Versammlung als neuer Obmann gewählt. Als Obmann-Stellvertreterin stellte sich Klaudia zur Wahl, auch hier ein einstimmiges Ergebnis. Unsere beiden Schreiberling-Damen Inge Weber und Kornelia Dür ließen sich in diesem Jahr nun endgültig nicht mehr für eine weitere Periode als Schriftführerin und Schriftführerin-Stellvertreterin überreden. Ihnen folgt aber sicherlich eine würdige Nachbesetzung. Judith Bereuter ließ sich für die Wahl aufstellen und auch hier wieder ein einstimmiges Ergebnis. Beim Kassier blieb es wie schon in den vergangenen Jahren unverändert. Helmut Minatti wurde erneut einstimmig zum Kassier gewählt. Auch die Funktion der Kassarevisoren fand „neue“ Gesichter, Margit Türtscher und Alois Schwendinger stellten sich für diese Aufgabe zur Verfügung. Zuvor dankten Elmar Fink und Barbara Gmeiner, die beide keine Kinder mehr bei den Pfadis haben, für diesen Posten ab.

An dieser Stelle allen „alten“ Funktionären ein herzliches Dankeschön für die vergangenen Jahre bester Zusammenarbeit. Allen „neuen“ Funktionären gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute in ihrer neuen Aufgabe. Landesleiter Charly Bonetti, Alt-Kassarevisoren Elmar Fink und Barbara Gmeiner dankten im Zuge des letzten Versammlungspunktes der Pfadfindergruppe Alberschwende für die tolle Jugendarbeit.



v.l.n.r.: Gerald Minatti, Helmut Minatti, Klaudia Feuerstein, Kuno Minatti, Judith Bereuter

## Palmenbinden und Messbesuch

Am Samstag, den 31. März, trafen wir uns zum alljährlichen Palmenbinden. Gemeinsam mit den Eltern und Leitern konnten die Kinder ihre eigenen Palmen gestalten. Für einen gemütlichen Nachmittag sorgte der Elternrat mit Kuchen und Kaffee. Am Sonntag besuchten wir dann mit unseren Palmen den Gottesdienst.

DANKE an alle Eltern, Kinder und Leiter für ihre Mithilfe und ihr Dabeisein.



Mehr Fotos gibt's auf [www.pfadi-alberschwende.com](http://www.pfadi-alberschwende.com).



*“Was eine Kinderseele aus jedem Blick verspricht!  
So reich ist doch an Hoffnung ein ganzer Frühling nicht.“*

(August Heinrich Hoffmann von Fallersleben 1798 – 1874,  
deutscher Lyriker)

### **Frühstückstreff (9:00 – 11:00 Uhr)**

18. und 25. April  
2. / 9. / 16. und 23. Mai

### **Tanzzwerg**

Bist du zwischen 2 und 3 Jahre alt? Bewegst du dich gerne zu Musik und möchtest erste Gruppenerfahrungen machen? Dann nimm deine Mama/Papa an der Hand und komm zu uns ins Tanzzwergeland! Wir freuen uns auf dich!

Zeit: ab Montag, 16. April 2012 (8 Einheiten)  
jeweils von 16:00 – 17:00 Uhr

Ort: VMS Alberschwende (Gymnastiksaal)

Kurskosten: € 24,- (Geschwister € 10,-)

Anmeldung erfolgt telefonisch bei Daniela Berlinger unter  
Tel. 0664 / 43 71 509.



### **Tanzschlumpfe**

Für „Tanzzwerg-Profis“ und alle tanz- und musikbegeisterten Kinder von 4 – 5 Jahren. Wir tanzen und bewegen uns gemeinsam und machen auch schon erste Erfahrungen mit leichten Choreografien. Da zappeln Socken und auch Strümpfe – hier kommen die Tanzschlumpfe!

Zeit: ab Montag, 16. April 2012 (8 Einheiten)  
jeweils von 17:00 – 18:00 Uhr

Ort: VMS Alberschwende (Gymnastiksaal)

Kurskosten: € 24,-

Anmeldung erfolgt telefonisch bei Daniela Berlinger unter  
Tel. 0664 / 43 71 509.

### **Handauflegen – Einführungskurs**

Das Handauflegen ist in verschiedenen Traditionen zu finden. In diesem Kurs wollen wir uns für die innere Kraft öffnen. Wir erfahren, wie sie auf den verschiedenen Ebenen in uns und anderen wirken kann, wenn wir uns und unsere Hände zur Verfügung stellen.

Leitung: Gerlinde Kapp

Termine: 26. April, 3. / 10. / 24. Mai

Zeit: 19:00 – 22:00 Uhr

Ort: Pfarrheim Alberschwende, Eingang EKIZ

Kosten: € 130,- für 4 Abende

Mitbringen: Decke und Kissen

Anmeldung: Daniela Hagspiel, Tel. 20 225

### **Vorankündigung**

Am Mittwoch, 30. Mai, feiern wir zum Abschluss der EKIZ-Saison ein Fest. Haltet euch den Nachmittag frei, im nächsten Leandoblatt erfahrt ihr mehr!

**Wir freuen uns auf viele große und kleine Besucher!**

Euer EKIZ-Team



## Die Saison 2011/2012 ist nun vorbei...

Ja, jetzt ist es wirklich so weit. Die Saison ist vorbei... bevor das aber so weit ist, können wir euch noch von ein paar tollen Highlights zum Abschluss berichten...

**Mellauer Frühjahrslauf.** Am 24.03.2012 fand wieder der Mellauer Frühjahrslauf statt, bei dem auch wieder einige unserer Rennläufer erfolgreich an den Start gingen. So belegte z.B. Michaela Flatz den tollen 3. Platz in ihrer Klasse. Viele waren wieder einmal begeistert von dieser Veranstaltung und den dort angebotenen Schitests der Firma Head. Die detaillierten Ergebnislisten sind unter [www.fruehjahrslauf.at](http://www.fruehjahrslauf.at) zu finden.



**NÖM Kids Cup 2012.** Am 25. März 2012 fand dieser in Laterns statt. Wer den Kids Cup noch nicht kennt: Das ist eines der größten Nachwuchswettbewerbe in Österreich, bei dem Startplätze nur durch die Nominierung über die Talschaften vergeben werden. Jedes Bundesland ist einmal Austragungsort. Nahezu alle Schiclubs aus Vorarlberg waren mit ihren Läufern vertreten. Vom Schiclub Alberschwende wurden Carlos Berlinger, Jonas Keck und Mathias Metzler von BW Trainer Martin Muxel eingeladen, daran teilzunehmen. WOW! Das ist ein toller Erfolg! Der SC BW hat viele Spitzenergebnisse erzielt. Für den SC Alberschwende waren ein 3. Platz (Jonas Keck), ein 12. Platz (Carlos Berlinger) und leider ein Einfädler (Mathias Metzler) das Resultat. Herzlichen Glückwunsch und weiter so...

**Abschlusschitag.** Ja, und zum Abschluss haben wir auch wieder einen Schitag organisiert. In diesem Jahr war das Schigebiet Fiss-Serfaus-Ladis das Ziel. Gemeinsam sind wir mit dem Bus angereist und haben bei besten Bedingungen einen tollen Schitag in einem riesigen Schigebiet erlebt. Von den knapp 40 Mitgereisten hat es sich kaum jemand nehmen lassen, das umfangreiche Angebot dieses Schigebietes auszunutzen. Egal ob Paragleiten auf der Piste oder ein Sprung in eine riesige mit Luft gefüllte Matte oder ausgezeichnete Pisten... für jeden war das Richtige dabei, die Saison 2011/2012 nach seinem Geschmack abzuschließen. Ach ja, und natürlich haben wir diesen Tag noch gemütlich im Gasthaus Taube ausklingen lassen...

Wir grüßen alle ganz herzlich,

euer Schiclub Alberschwende

# Kneipp

Aktiv-Club  
Alberschwende



## Kräuterwanderung

Bei der Wanderung (Gehzeit ca. 2 Stunden) lernen wir unter anderem die Kräuter für die NEUN-KRÄUTER-SUPPE (inkl. Rezept und Beschreibung) kennen. Zur Stärkung bereiten wir aus frisch gesammelten Kräutern einen Aufstrich zu.

Frühlingskräuter reinigen den Magen-Darmtrakt, vertreiben die Frühjahrsmüdigkeit und schenken uns neue Kraft und Schwung.

<b>Treffpunkt</b>	<b>18. April um 14:00 Uhr</b> beim Postamt Bezau
<b>Referentin</b>	Heidi Moosbrugger, Bezau
<b>Rückkehr</b>	ca. 18:00 Uhr
<b>Mitzubringen</b>	wettergerechte Kleidung, Wanderschuhe, Getränk, Messer, Sitzunterlage
<b>Kosten</b>	Mitglieder € 9,- / Nichtmitglieder € 14,-
<b>Anmeldeschluss</b>	<b>13. April</b> – Mindestteilnehmeranzahl 10
<b>Anmeldung</b>	bei Silvia, Tel. 4479
<b>Anreise</b>	<b>Eigenanreise</b> mit PKW oder mit öffentlichem Bus Linie 37 ab Alberschwende um 13:20 Uhr

## treffpunkt: Tanz

Frauen und Männer schwingen mit Anleitung das Tanzbein zu internationaler Musik (Country, griechisch, israelisch,...).

Lassen wir uns von der Freude am Tanzen anstecken und machen wir mit am

**Freitag, 20. April, und Freitag, 11. Mai**, um 20:00 bis ca. 22:00 Uhr

**Wo** im Pfarrheim

**Kosten** pro Abend:  
€ 7,- Mitglieder, € 12,- Gäste  
Ermäßigungen für Paare

Bei Line-, Gassen- und Kreistänzen sind alle, ob allein oder mit Partner, herzlich willkommen.

**Auskünfte und Anmeldung** bei Tanzleiterin Roswitha, Tel. 4078

## Biketour mit Gerda am Samstag, 5. Mai

Ausweichtermin: 19. Mai



**Treffpunkt** Dorfplatz um 08:00 Uhr  
**Mitzubringen** geländetaugliches Fahrrad, Getränke, Jause, Fahrradhelm, Ersatzschlauch, ...  
**Unser Ziel** wird bekannt gegeben

**Anmeldung und weitere Infos** unter Tel. 0664 / 43 69 744

Die Tour erfordert Kondition.

Der Verein kann bei Ausflügen und Veranstaltungen keinerlei Haftung übernehmen.

KneippAktivClub Alberschwende

**Kneipp** Aktiv-Club  
Natürlich gesund leben



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

VORARLBERG

*Aus Liebe zum Menschen.*

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER OS ALBERSCHWENDE

Heuer fand am 23. März 2012 die 57. Jahreshauptversammlung der Ortsstelle Alberschwende im Sozialzentrum statt. Es standen unter anderem die Neuwahlen des Ortsstellenleiters auf dem Programm.

Vor zwei Jahren wurde Daniel Geuze als Vereinsobmann gewählt. Nach der Jahreshauptversammlung im vergangenen Jahr und langen Überlegungen bewog es Daniel dazu, das Amt aus privaten Gründen abzugeben. Er übergab die Funktion an die heuer neugewählte Ortsstellenleiterin Elfriede Schedler.

Aufgrund der Tatsache, dass im kommenden Jahr der komplette Vorstand für drei Jahre gewählt wird, wurde heuer nur das Amt des Obmannes neu gewählt.

### **Neu im Vereinsausschuss:**

**Ortsstellenleiterin:** Elfriede Schedler

### **Vereinsausschuss:**

**OSL- Stellvertreter:** Ewald Winder  
**Kassier:** Elmar Bereuter  
**Schriftführerin:** Corinna Bösch

Herzliche Gratulation der neu gewählten Obfrau und auf eine weitere gute Zusammenarbeit! Ein herzliches Dankeschön geht auch an unseren ehemaligen Obmann Daniel Geuze, an alle Beiräte und an alle Ausschussmitglieder.

OS Alberschwende  
Hof 23  
6861 Alberschwende  
[www.roteskreuz.at/vorarlberg](http://www.roteskreuz.at/vorarlberg)

**NOTRUF: 144**





ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

VORARLBERG

*Aus Liebe zum Menschen.*

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER OS ALBERSCHWENDE

Unser besonderer Dank gilt auch allen aktiven, passiven und Jugendrotkreuz-Mitgliedern, ohne die es gar nicht möglich gewesen wäre, so viele Termine wahrzunehmen wie im letzten Jahr.

Nicht umsonst gab es heuer auch wieder viele Ehrungen:

- **Dienstjahresabzeichen in Gold (30 Jahre):**  
Gmeiner Maria
- **100 First Response Einsätze:**  
Kalcher Miriam
- **200 First Response Einsätze:**  
Bereuter Norbert
- **200 First Response Einsätze:**  
Bereuter Wolfgang
- **400 First Response Einsätze:**  
Hillebrand Dieter

Herzliche Gratulation an alle Geehrten und vielen Dank für euer Engagement!

Weiters gibt es noch zu sagen, dass wir keine Eintritte und keine Austritte im vergangenen Jahr hatten. Derzeit sind wir 19 aktive, 12 passive Mitglieder und 13 in der Jugendgruppe, somit besteht unsere Ortsstelle aus 44 Personen.

Herzliches Vergelt`s Gott an alle Mitglieder!

OS Alberschwende  
Hof 23  
6861 Alberschwende  
[www.rotekreuz.at/vorarlberg](http://www.rotekreuz.at/vorarlberg)

**NOTRUF: 144**



Obmann: Berlinger Gerhard, A-6861 Alberschwende, Schwarzen 909  
 ☎ 05579/7147 E-Mail: g.berlinger@aon.at

## Jahreshauptversammlung mit Ehrung

Die heurige Jahreshauptversammlung fand am 3.3.2012 in Mesmers Stall statt. Obmann Gerhard Berlinger konnte vor den zahlreich erschienenen Imkern aus Alberschwende und zahlreichen Freunden aus den umliegenden Gemeinden einen Rückblick auf eine umfangreiche Vereinstätigkeit im vergangenen Jahr geben.

Unter anderem wurde Ende Mai mehreren Volksschulklassen an verschiedenen Bienenständen die Faszination für die Bienen vermittelt, am 3.7.2011 eine Ständeschau mit Grillfest bei Anni und Helmut Köb durchgeführt, das Kerzenziehen mit Kindern beim Weihnachtsmarkt veranstaltet.

Der Mitgliederstand und die Anzahl der Völker 2011 betragen:

### Mitgliederstand Völker

36 Aktive	351 – Herbst 2010
16 Passive	296 – Frühjahr 2011

Der Obmann gratulierte bei der Jahreshauptversammlung unseren Vereinsmitgliedern zu folgenden **Auszeichnungen bei der Honigprämierung in Wieselburg:**



Andi Jacobi (Foto) – Gold für Waldhonig und Silber für Creme-Blütenhonig  
 Georg Winder – Bronze für Waldhonig

Diese Auszeichnungen sind beispielhaft für die gute Qualität der Honige aus Alberschwende und für die gute Arbeit unserer Imker.

**Hubert Lässer** aus Müselbach, der seit 15 Jahren Imker ist, wurde das **grüne Ehrenzeichen** des Vorarlberger Imkerverbandes überreicht.



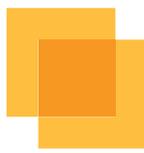
Im letzten Jahr sind Kaspar Eiler, Schwarzen, Clemens Schwendinger und sein Vater Franz Schwendinger, Winsau-Tobel, und heuer Martin Walch aus Imst und die Familie Bolter aus Müselbach neue Mitglieder unseres Vereines geworden.

Der Verein freut sich sehr über diesen „Nachwuchs“. Der Bienenzuchtverein Alberschwende wird auch heuer am Gartenmarkt am 9.6.2012 teilnehmen. Wir bitten um zahlreichen Besuch.

Für heuer im Sommer planen wir wieder einen eintägigen Ausflug.

Wir wünschen allen Imkerinnen und Imkern, besonders den Neumitgliedern, viel Freude mit den Bienen und wollen – trotz der oft zu lesenden Negativmeldungen – auf ein gutes Bienenjahr hoffen.

Mit freundlichem Imkergruß



# Vorarlberger Familienverband

## Mountainbike-Technikkurs

Sicher über Stock und Stein!

### Details

- Trainer:** **Alexander Metzler**, Koblach  
Staatl. geprüfter Mountainbike-Lehr-  
wart, [www.walknbike.at](http://www.walknbike.at)
- Teilnehmer:** min. 3 Personen – max. 10 Personen
- Preis:** € 49,- pro Person
- Anmeldung:** bei Edwin Mennel, Tel. 3431, nachmit-  
tags, **bis 30. April 2012**  
<mailto:edith.m@aon.at>
- Termine:** Di, 22. Mai, 18:00 – 20:00 Uhr,  
Mi, 23. Mai, 18:00 – 20:00 Uhr,  
Sa, 26. Mai, 13:30 Uhr
- Treffpunkt:** Volksschule Hof

### Voraussetzungen

- gute Grundlagenkondition
- Bikehandschuhe + Brille
- allgemeine Helmpflicht
- Clickpedale von Vorteil
- geländetaugliches Fahrrad (Mountainbike)  
→ Bremsen und Schaltung müssen einwandfrei  
funktionieren sowie mit Stollenreifen ausgestattet  
sein

### Kursinhalt

Teil 1 – Gleichgewichtstraining und Körperbeherr-  
schung (2 Stunden)

- Trainingsgelände → asphaltierter Parkplatz
- Gleichgewichtstraining mit 8er-fahren
- Stehübungen
- Balancieren und Gegenstände aufheben
- Biketechniktraining mit Bremsen
- kleine Sprungübungen
- Kurven fahren und Beinstellungen

Teil 2 – Bikebeherrschung im niederen Gelände (2  
Stunden)

- Trainingsgelände → Niederes Gelände (d.h. Damm-  
höhe)
- Leichte Geländeübungen mit kurzen Up- und  
Downhills
- Kurven fahren im Gelände

Teil 3 – Trial (3 Stunden)

- Trainingsgelände → Brüggelekopf/Kaltenbrunnen
- Anspruchsvollere Geländeübungen mit kurzen Up-  
und Downhills
- Kurvenfahren im Gelände
- Wurzel- und Steinpassagen



## Krankenpflege- und Familienhilfeverein Alberschwende

### Jahreshauptversammlung am 3. März 2012

Der Obmann Dr. Ewald Bereuter freut sich, mehr als 70 Personen bei der Jahreshauptversammlung im Sozialzentrum begrüßen zu können. Er informiert über den aktuellen Mitgliederstand 558. In einer Gedenkminute wird der im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder gedacht. Ein „Herzliches Willkommen“ gilt allen neuen Vereinsmitgliedern.

Leider musste unser Referent Mark Larsen krankheitsbedingt kurzfristig absagen. Er hat zugesagt, im kommenden Jahr sein Referat nachzuholen.

Im vergangenen Arbeitsjahr haben 2 Ausschusssitzungen stattgefunden, weiters gab es verschiedenste Informations- und Besuchstermine bei den Landesverbänden und den JHV der umliegenden Krankenpflegevereine, außerdem eine Beiratssitzung im Sozialzentrum Alberschwende.

Mit den Krankenpflegevereinen Kennelbach und Buch wurde eine freiwillige Kooperationsvereinbarung getroffen, um sich im Falle von kurzfristigen personellen Engpässen bei Urlaub oder Krankenständen gegenseitig zu unterstützen.

Am 12. Dezember 2011 waren alle Mitarbeiter und Funktionäre des Vereins zu einem gemütlichen Abend ins Gasthaus Taube eingeladen. Hildegard Sohm und Emma Bereuter konnten dabei ihr 10-Jahresjubiläum beim MOHI feiern.

DGKS Brigitte Jost stellt den **Tätigkeitsbericht der Krankenpflege** vor. Sie hat gemeinsam mit Rita und Annabel im vergangenen Arbeitsjahr 2183 Hausbesuche gemacht, dabei wurden 55 verschiedene Patienten regelmäßig (öfter als 5x) besucht. Insgesamt gab es weniger Einsätze als im Vorjahr, im Verlauf der letzten Jahre ist jedoch eine kontinuierliche Steigerung erkennbar. So gab es die letzten zwei Jahre 30% mehr Hausbesuche als noch 2008!

Die verschiedenen Tätigkeitsbereiche sind zu 35% Hilfestellungen im Zusammenhang mit der Körperpflege, zu 27% medizinische Pflegetätigkeiten wie Verbandswechsel, Vorbereitung von Medikamenten oder Blutdruckkontrollen, administrative Aufgaben liegen etwa bei 19%, wichtig sind außerdem Gespräche, Beratungs- und Informationsaufgaben.

Das Projekt Hausbesuche: Dieses Angebot richtet sich an alle über 75-jährigen in Alberschwende, die bei einem kostenlosen Hausbesuch über die verschiedensten Möglichkeiten

der Gesundheitsförderung und möglicher Hilfestellung im Bedarfsfall informiert werden. Dazu wurden im vergangenen Jahr 190 Einladungen verschickt und daraufhin 24 Hausbesuche durchgeführt. Alle Interessierten haben im laufenden Jahr erneut die Möglichkeit, an diesem Projekt teilzunehmen.

Annelies Böhler berichtet über die Entwicklung bei der **Familienhilfe**. Die Einsatzleitung dafür liegt bei Margit Vögel vom Sozialsprengel Vorderwald, die Verrechnung erfolgt über unseren Verein, die Kosten abzgl. Selbstbehalt werden von der Gemeinde übernommen. Im vergangenen Jahr wurden bei 12 Familien in Alberschwende 359 Einsatzstunden von 3 Familienhelferinnen geleistet, 2x wurde ein Gutschein für 1 Tag Familienhilfe nach der Geburt eines Kindes eingelöst.

**Für den MOHI** waren im vergangenen Jahr 29 MOHI-Helferinnen und 2 MOHI-Helfer in Alberschwende und Buch im Einsatz. Dabei haben 74 Klienten insgesamt 9238 Stunden Dienstleistungen in Anspruch genommen. Davon betrafen 1119 Stunden das Gemeindegebiet von Buch. Das erklärte Ziel ist es, so viel Hilfe wie nötig, so wenig wie möglich anzubieten und damit die Selbständigkeit möglichst lange zu erhalten und zu fördern.

**Tagesbetreuung:** Diese ist zurzeit am Mittwoch und Freitag geöffnet, die Öffnungszeiten können je nach Bedarf erweitert werden. 2011 wurden 6 Klienten 566 Stunden betreut. Das Ziel ist die Kontaktpflege, eine Anregung der Freizeitgestaltung und die Entlastung der Angehörigen.

**Betreute Nachmittagsstube:** Diese wird jeden 2. Dienstag angeboten. Dabei wurden im Jahr 2011 14 Klienten insgesamt 576 Stunden betreut. Ein erklärtes Ziel dieser Nachmittage ist neben der Freizeitgestaltung und der Kontaktpflege bei Kaffee und Kuchen auch die Aktivierung der Selbständigkeit durch Bewegung, Singen und Gedächtnistraining.

**Betreuter Offener Mittagstisch:** Dabei haben 13 Klienten 547 Betreuungsstunden in Anspruch genommen. Er wird jeweils Dienstags und Donnerstags angeboten und ist ein wichtiger Treffpunkt zur Kontaktpflege.

**Rollender Essensdienst:** Dabei wurden im vergangenen Jahr 1919 Essen ausgefahren, etwas mehr als die Hälfte der Mahlzeiten wurde dabei in Buch beansprucht. Annelies schließt ihre Ausführungen mit dem Zitat von Mutter Teresa: „Große Taten können wir nicht vollbringen, nur kleine, mit viel Liebe.“

Der Obmann ist überzeugt, dass das kombinierte Angebot aus Krankenpflege, Familienhilfe und MOHI samt seinen diversen Sonderdiensten einen wichtigen Beitrag zu einem „Lebenswert leben in Alberschwende“ bedeutet.

Seit 2. April 2010 besteht die Möglichkeit der Spendenabsetzbarkeit beim Finanzamt. Dies ist eine gute Möglichkeit

auch für Firmen, Spenden an unseren Verein zu leisten – z.B. als Weihnachtsgabe –, die dann steuerlich absetzbar sind.

Der Obmann dankt allen DienstnehmerInnen des Vereins für ihre geleisteten Dienste, ganz besonders Annelies, die seit 1985 für den Verein arbeitet und neben der Koordination die gesamten Abrechnungen für Klienten und Mitarbeiter im Bereich des MOHI durchführt.

Einem weiteren Dank richtet er an

- die Gemeinde Alberschwende mit Bgm. Reinhard Dür, Herbert Eiler und Gustl Eiler
- Gemeindearzt Dr. Guntram Hinteregger
- Pfarrer Peter Mathei
- Pflegeheim mit Ursula Fischer
- und an verschiedene (über-)regionale Organisationen

Ein herzliches Danke an alle Vereinsmitglieder, alle Förderer des Vereins und den gesamten Vereinsausschuss.

**Der Kassabericht** wird von Kassier Rainer Moosbrugger verlesen.

Stand am 1.1.2011 in EUR	48.329,15
Einnahmen, gesamt:	209.778,27
Aufwendungen, gesamt:	206.986,32 + 2.791,95
Stand Gesamtguthaben am 31.12.2011	51.121,10

Der Kassier informiert über die verschiedenen Förderungen, die getätigten Investitionen und erwähnt die Bedeutung der vielen Spenden.

Er bedankt sich bei allen Mitgliedern und Spendern für ihre Unterstützung.

Beim Obmann bedankt er sich für dessen großartigen Einsatz für den Verein.

Gerhard Stermer informiert über die gemeinsam mit Anton Fröwis durchgeführte **Kassaprüfung**. Sie haben die Buchhaltung sehr sorgfältig und gut nachvollziehbar vorgefunden. Sein Antrag, den gesamten Vorstand und insbesondere den Kassier und den Obmann zu entlasten, wird einstimmig angenommen.

Der Obmann informiert über den riesigen Arbeitsaufwand des Kassiers, der jährlich etwa 2500 Buchungen durchzuführen hat. Diese Arbeit wird von Rainer Moosbrugger zur Gänze ehrenamtlich gemacht. Er erhält als kleine Anerkennung einen Geschenkkorb.

#### Neuwahlen:

Der Obmann bedankt sich bei allen bisherigen Vorstandsmitgliedern für ihre Vereinstätigkeit in den vergangenen 3 Jahren. Mit Ausnahme des Rechnungsprüfers Gerhard Stermer stel-

len sich alle einer Wiederwahl. An seiner Stelle als Rechnungsprüfer kandidiert Gerhard Hofer.

Es erfolgt eine einstimmige Wahl des Obmannes, aller Vorstandsmitglieder und der Rechnungsprüfer laut Wahlvorschlag.

Obmann: Dr. Ewald Bereuter

Obmann Stv.: Walter Rüt  
Schriftführerin: Rosmarie Winder  
Kassier: Rainer Moosbrugger  
Beiräte: Annelies Böhler  
Bernadette Fuchs  
Luzia Kaufmann  
Annemarie Sohm  
Margit Gmeiner

Ersatzbeiräte: Melitta Bereuter  
Fränzl Gmeiner

Rechnungsprüfer: Anton Fröwis  
Gerhard Hofer

#### Grußworte:

- **Bgm. Reinhard Dür:** Er erwähnt den wichtigen Stellenwert des Vereins mit seinen umfangreichen Angeboten für die gesamte Gemeinde. Er freut sich über die gute Zusammenarbeit mit dem Verein und das gute Klima innerhalb des Vereins. Er dankt allen Funktionären für ihre Arbeit und die Bereitschaft, sich erneut wählen zu lassen.
- **Gabi Wirth:** Sie erwähnt die vorbildliche Weise, wie in unserem Verein die verschiedensten sozialen Dienste gebündelt angeboten und koordiniert werden.
- Der Anteil der Älteren in der Gesellschaft nimmt kontinuierlich zu. In allen Krankenpflegevereinen übernehmen aktive Menschen die Verantwortung, einen Krankenpflegeverein ehrenamtlich als Funktionäre zu unterstützen bzw. zu führen. Und über 60.000 Mitglieder landesweit, aus allen Generationen, zeigen durch ihre Mitgliedschaft beim Krankenpflegeverein Solidarität. Dadurch erhalten pflegebedürftige Menschen äußerst kostengünstig, unbürokratisch und vor allem in ihrem vertrauten Zuhause Pflege und Betreuung.
- Weitere Grußworte überbringen Gerta Winder aus Bildstein, Edelbert Schelling aus Buch, Helmut Leite aus Schwarzach und Manfred Madlener aus Kennelbach.

Der Obmann bedankt sich bei allen Gästen für ihr Kommen und schließt die Jahreshauptversammlung um 21:40 Uhr.

Die Schriftführerin  
Rosmarie Winder



## 90 Jahre LIEDERmännerChor Alberschwende

Das Jahr 2012 steht für den LIEDERmännerChor Alberschwende ganz im Zeichen des 90-jährigen Jubiläums der Vereinsgründung am Silvesterabend des Jahres 1922. Damals traten die Gründungsmitglieder erstmals öffentlich – auf der Stiege des Gasthaus Taube – auf. Waren die Jubiläumsjahre von 1972 bis 2002 vor allem durch die vier Sängereisen – darunter zwei Landessängertage – geprägt, so setzt der LIEDERmännerChor im Jahr 2012 auf gesangliche Schwerpunkte.

Der Ende Jänner stattgefundenen traditionelle Sängerbund stand heuer unter dem Motto „Dschungelparty“ und sorgte für einen ersten Höhepunkt im Alberschwender Fasching. Im Februar veranstalteten wir – in Zusammenarbeit mit dem Schiclub – das Landessänger-Schirennen mit über 100 kleinen und großen Sängerinnen und Sängern aus dem ganzen Ländle, bei welchem die beiden Mannschaften des LIEDERmännerChores – wie schon im Jahr davor – den 1. und 2. Rang in der Mannschaftswertung erringen konnten.

Im März durften wir beim Chorforum des Chorforums Bregenzerwald in Schwarzenberg teilnehmen. Mit „Loch Lomond“, „Parkplatzregen“ und „Gemmor no an Reiseacht!“ konnten wir das Publikum von unserem vielseitigen Repertoire und unserem Spaß am gemeinsamen Singen überzeugen. Besonders gefreut hat uns, dass beim Jugend-Projektchor „Lautstark“ unter der Leitung unseres Chorleiters Paul Burtscher 13 Jugendliche aus Alberschwende mitgewirkt haben. Die Teilnahmegebühr von € 25,- pro Sängerin bzw. Sänger aus Alberschwende übernahmen der Chor St. Martin und der LIEDERmännerChor gemeinsam und haben auch vor, dieses im kommenden Jahr wieder zu tun.

### Jubiläumskonzert

Am 5. Mai gestalten wir unter dem Motto „Ohrenschmaus“ bereits das siebte Konzert unter der Leitung von Paul Burtscher. Als besonderen Gast und Solist dürfen wir Gerald Fleisch bei unserem Konzert begrüßen. Uns allen ist er als einer der beiden „Fleisch&Fleisch“-Brüder bekannt. Gerald wird den LIEDERmännerChor als Solist begleiten und auch selber – solo – Lieder vortragen.

Platzreservierung für das Konzert: Handynummer 0664 / 73 677 943.

Ausschließlich vormittags (8:00 bis 12:00 Uhr) an Werktagen vom Montag, 23. April, bis Freitag, 4. Mai. Früher einlangende Telefonate erreichen nur eine Mailbox, welche nicht abgefragt wird.

### Austria Cantat – österreichisches Wertungssingen

Bereits im vergangenen Jahr erreichten wir einen „Ausgezeichneten Erfolg“ beim Wertungssingen des Chorverbandes Vorarlberg und qualifizierten uns somit für die Teilnahme am österreichweiten Wertungssingen Austria Cantat. Vom Freitag, 22. Juni, bis Sonntag, 24. Juni, werden wir in Salzburg „unser Bestes“ geben und versuchen, die internationale Jury von unserem Können zu überzeugen.

### Vorschau

Im Jubiläumsjahr 2012 wollen wir im Herbst ein Mundartkonzert in Hohenems sowie in der Weihnachtszeit auch ein Adventkonzert gestalten. Das kommende Jahr 2013 werden wir „gemütlich“ angehen und keine außerordentlichen Aktivitäten wie Auslandsreisen oder Wertungssingen ins Auge fassen.

Da wir aber bereits im Jahr 2008 als Zuschauer die Chorolympiade in Graz besuchten und im Jahr 2011 internationale Spitzenchöre in Lindenhof erleben und kennen lernen durften, entstand die Idee, die Teilnahme an den WORLD CHOIR GAMES – der Chorolympiade im Juli 2014 in Riga (Lettland) in Angriff zu nehmen.

Um bei der Chorolympiade als „Männerchor“ teilnehmen zu können, muss die Chorstärke mindestens 32 aktive Sänger + Chorleiter betragen. Aus diesem Grund **suchen wir als Verstärkung unseres Chores neue, frische Sänger**, die bereit sind und sich zutrauen, mit uns in zwei Jahren an dieser Chorolympiade teilzunehmen.

# Ohrenschmaus



LIEDER  
"Männer"  
chorALBERSCHWENDE

**JUBILÄUMSKONZERT - 90 JAHRE**  
**LIEDERmännerChor Alberschwende unter der Leitung von Paul Burtscher**  
**Sologesang: Gerald Fleisch, Klavier: Franz Canaval**  
**Samstag, 5. Mai 2012, 20:15 Uhr Turnhalle Alberschwende**

Platzreservierung: 23. April - 4. Mai, Montag bis Freitag 09:00 - 12:00 Uhr, Tel. 0 664 / 73 677 943  
Konzertaperitiff ab 19:00 Uhr. Konzertkarten sind ausschließlich an der Abendkassa erhältlich.  
Karten für reservierte Plätze bitte bis spätestens 19:45 abholen. Danach werden die Plätze bei Bedarf weitergegeben.

Raiffeisenbank  
Alberschwende

SPAR  
GERHARD DORNBACH  
Alberschwende 20127 • 0170

Wirtshaus zur Taube  
Dachplate

RUSCH  
Dachdeckerei / Spenglerei

Generalkomtur der U.V. Versicherungsliste  
BEREUTER

PROTOTYPEN  
www.t2ulprototypen.com

pro10typen  
www.t2ulprototypen.com

WÄLDER  
Mechaniker

KAROSERIE  
AKADEMIE  
TECHNIK  
TRAINING  
INNOVATION

RUHRGUT  
RUF  
Audi  
ANDELSBUCH

KW  
Verenbeger Kraftwerke AG

ZUGSPITZE

Kiechel & Hagleitner  
www.kha.at • T. 055 74 - 49700

Huppenkoth  
Baumaschinen

Das  
Haus Lässer  
wünscht gute Unterhaltung!

BISCHOF FUCHS  
www.bischof-fuchs.at

BÜGGELE  
www.alpengasthof.com

ERBSCHLEI  
VALENTIN  
WINDER

Am Mittwoch, 7. März, durfte unsere Moderatorin Irene Bereuter 85 Gäste (Pfarrheim war bis auf den letzten Platz besetzt) zur Jahreshauptversammlung des Alberschwen-der Seniorenbundes begrüßen. **Primar Dr. Albert Lingg war geladen, zum Thema „Demenz: erkennen, behandeln und vorbeugen“ zu sprechen.**



Er konnte uns gut verständlich an Beispielen ein Bild dieser so vielfältigen Erkrankung zeichnen. Er betonte, dass nicht jede Vergesslichkeit eine Demenz und nicht jede Demenz eine Alzheimererkrankung sein muss. Die Anzeichen sind oft ganz ähnlich, daher ist eine genaue Abklärung wichtig. Die Ursache von Alzheimer ist weitgehend unbekannt. Es gibt Medikamente, die etwas mildern, aber nicht heilen. An neuen Behandlungsmöglichkeiten wird mit Nachdruck geforscht. Der Umgang mit demenzten Menschen kann sehr mühevoll und kräfteaubend sein, daher ist es wichtig, sich Hilfe zu holen und auch anzunehmen (z.B. Mobiler Hilfsdienst, Beratungen....)! Als vorbeugende, aber auch als begleitende Maßnahme legte uns Dr. Lingg nahe, geistig und körperlich in Bewegung zu bleiben. Gemeinschaftsspiele, Gespräche, **Jassen**, Singen, Spazieren, Rad fahren usw. **Wichtig dabei ist die Begeisterung, mit der man etwas tut.** Mit großem Applaus und herzlichem Dank wurde Primar Lingg verabschiedet.

Nach einer kurzen Pause konnte nun das Programm der Jahreshauptversammlung durchgezogen werden. Das letztjährige Protokoll wurde angenommen. Nun konnte der Schriftführer von der beeindruckenden Arbeit im abgelaufenen Jahr berichten und eine Vorschau auf die nächsten Aktivitäten geben.

8 Sitzungen auf Vereins-, Bezirks- und Landesebene besucht

48 Jassnachmittage, 7 Wanderungen, 6 Geburtstagsfeiern mit der Seniorenbund, 3 mal Seniorenturnen mit Eiler Roswitha, 2 Kegelnachmittage, 1 Bezirkswanderung, 1 Wander- und Singnachmittag auf der Baumgartenhöhe mit der Seniorenbund, Maiandacht mit Seniorenbund in Fischbach, Bodenseeschiffahrt nach Meersburg, Zweitagesausflug nach Salzburg, Besinnlicher Nachmittag im Pfarrheim mit Pfarrer Giselbrecht Eugen, Gedenkmesse im Pfarrheim und 3 Gedenkmessen in der Merbodkapelle mit Pfarrer Peter Mathei, Nikolausfeier, Weihnachtsfeier, 8 Weihnachtsbesuche, Jahresabschlussfeier, Firmenbesichtigung Carini in Lustenau, Tanznachmittag mit der Seniorenbund. Somit 97 Veranstaltungen verschiedenster Art.

Egon Gmeiner verlas den Kassabericht. Kassastand zum 31.12.2011: €5.373,52. Er hat dieses Amt von Frau Hannelore Elehner übernommen und wurde von der Versammlung einstimmig bestätigt. Frau Hedwig Gmeiner gab ihren Prüfungsbericht ab und bat um Entlastung für das ganze Team. Bezirksobmann Franz Wolf berichtete von der Arbeit auf Landesebene, sprach seine Bewunderung und seinen Dank für die tolle Arbeit aus und wünschte weiterhin viel Erfolg. Mit Dankesworten von Ehrenobmann Gmeiner Edwin an alle endete der offizielle Teil. Beim gemütlichen Teil kamen die Jasser wieder an ihre Karten, und für Speis und Trank war auch gesorgt.

#### **Programmorschau vom 19. April 2012 bis 31. Mai 2012**

- 19.4.12 Do 3. Frühjahrswanderung, ab 13:30 Jassnachmittag in der Taube
- 26.4.12 Do 4. Frühjahrswanderung, ab 13:30 Jassnachmittag in der Taube
- 03.5.12 Do 13:30 Sing- und Spielnachmittag mit Geburtstagsfeier für die März- und Aprilgeborenen unter Mitwirkung der Seniorenbund im Wälderstüble
- 06.5.12 So 19:30 Maiandacht in Müselbach im Feuerwehrhaus, Gestaltung: Irene, Mathilde und andere und mit der Seniorenbund mit anschließender Agape.
- 08.5.12 Do **VSB Landesvorstand** im Pfarrzentrum St. Martin um 08:45 Uhr. Jakob wird teilnehmen und die Festspielkarten abholen.

- 10.5.12 Do 13:30 Seniorenjassen – Sonne  
 11.5.12 Fr **VSB Bodenseeschiffahrt nach Konstanz (siehe JB 48)**  
 Umgehende Anmeldungen bei Roswitha, Tel. 0664 / 97 25 917 oder 3424. Roswitha hat 10 Karten beim Landesverband reserviert. Mit Bus Linie **37** um 09:36 nach Bregenz.  
 17.5.12 Christi Himmelfahrt – kein offizieller Jassnachmittag  
 24.5.12 Do 13:30 Kegel- und Jassnachmittag im Gasthaus Brauerei in Krumbach. Abfahrt um 13:00 Uhr ab Dorfplatz (Fahrgemeinschaften bilden)  
 31.5.12 Do 13:30 Seniorenjassen Wälderstüble

#### Voranzeigen:

**20.6.12 Mi**

**Tagesausflug am Mittwoch, den 20. Juni 2012 nach Innsbruck/Absam mit Hagspiel-Touristik aus Hittisau.**

Einstiegsstellen in Müselbach (06:45), Wälderstüble (06:50), Nannen (06:53), Dorfplatz (07:00) Gschwend (07:10) und Zoll (07:15). Fahrt über Bludenz-Arlberg-Innsbruck

08:30 Uhr Kaffeepause in der Raststätte Trofana

10:30 Uhr Beginn der Führung in der Glockengießerei Grassmayr in Innsbruck

12:30 Uhr Mittagessen im Gasthaus Haymon (vis-a-vis vom Grassmayr)

Um ca. 14:00 Uhr fahren wir nach Absam, wo wir die Basilika besichtigen (ohne Führung). Viele Sehenswürdigkeiten und eine kurze Andacht in diesem wunderbaren Gotteshaus werden uns begeistern.

Anschließend gönnen wir uns eine Kaffeepause, bevor wir die Heimreise übers Lechtal durch den Bregenzerwald antreten. In Schoppernau (Gasthaus „Krone“) werden wir zum Abendessen bleiben. Ankunft in Alberschwende ca. 20:00 Uhr.

**Kosten pro Person:** Busfahrt, Führung in der Glockengießerei, Trinkgeld, € 35,-. Dieser Betrag ist im Bus zu bezahlen.

**Anmeldung bis 1. Juni 2012** bei Mathilde Sohm, Tel. 4752, oder bei Roswitha Rinderer, Tel. 3424 oder 0664 / 97 25 917.

29.6.12 VSB Landestreffen beim Musikfest in Krumbach (Siehe JB 56)

Bleibt oder werdet gesund  
 und passt gut auf euch auf

Schriftführer:  
 Gmeiner Jakob  
 Tel. 0664 / 13 22 451  
 gmeiner.jakob@cable.vol.at

Freiwillige  
 Feuerwehr  
 Alberschwende



## Feuerlöscher-Überprüfung



Bring deinen Feuerlöscher zur Überprüfung

deiner und der Sicherheit  
 deiner Familie zuliebe!!!

Alle zwei Jahre müssen Feuerlöscher überprüft werden. Wann deiner wieder an der Reihe ist, siehst du auf der gelben Plakette an deinem Feuerlöscher!

Komm und lass ihn prüfen:

**Preis: € 8,- pro Feuerlöscher**

Freitag, 27.04.2012, von 13:30 – 17:00 Uhr

Samstag, 28.04.2012, von 08:00 – 11:30 Uhr

im Feuerwehrhaus Alberschwende

# Karriere UER

**carmen m. hagspiel-lässer**

den eigenen weg finden  
beratung & coaching für frauen  
tel. 0699 / 10503613, frauen@karrierequer.com

## STARTSCHUSS

„Den eigenen Weg finden!“

Was brauche ich als Frau heute, um meinen Weg gehen zu können?  
Unabhängig der gesellschaftlichen, sozialen Ansprüche und Rollenbilder?  
Die ehrliche Auseinandersetzung mit mir selber.  
Das Wissen um meine Stärken, Fähigkeiten und Potenziale.  
Mut und Bereitschaft, Vertrauen in sich selbst.  
Ich möchte Frauen unterstützen / begleiten:

- ihre Fähigkeiten und Potenziale zu erkennen, ihre Stärken zu leben
- ihren eigenen Weg zu gehen
- in der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- in beruflichen Wieder-Einstiegen, Umstiegen und Aufstiegen
- in ihren Lebenswegplanungen,  
in herausfordernden Entscheidungssituationen
- ihr Selbstvertrauen – und Selbstbewusstsein zu stärken
- das eigene innere Wissen wieder freizusetzen,  
welches oft im Alltags- und Arbeitsstress verloren geht

Frauen“karrieren“ sind: breit, bunt, lebendig und individuell.  
In diesem Sinne, freue ich mich auf wunderbare Begegnungen!

**www.karrierequer.com**

# Karriere UER

**carmen m. hagspiel-lässer**

entwicklung  
menschen, organisationen, regionen  
tel. 0699 / 10503613, entwicklung@karrierequer.com

## STARTSCHUSS

„Querdenken... neue Wege gehen“

Es gibt immer mehrere Möglichkeiten.  
Neue Wege gemeinsam entwickeln, sich den Herausforderungen  
der Zeit stellen. Gerne stelle ich meine langjährigen Erfahrungen  
vor allem aus Non Profit Organisationen und der Gemeindefarbeit  
sowie mein Know How zur Verfügung.

- in der Entwicklung und Durchführung von Projekten
- im Begleiten und Unterstützen von Veränderungsprozessen
- in der Qualitätsentwicklung in Non Profit Organisationen, Sozial- und  
Bildungseinrichtungen
- in der Entwicklung von neuen Konzepten für Gemeinden und Regionen

„Wir haben in Wahrheit keine Ahnung. Das Problem sind unsere  
alten Strukturen und Denkgewohnheiten. Wenn es uns nicht gelingt,  
sie aufzubrechen, werden wir es nicht schaffen, den Anforderungen  
der Gegenwart auf Augenhöhe zu begegnen.“  
(Claus Otto Scharmer)

Ich freue mich auf Ihre Anliegen!

**www.karrierequer.com**



aus der Pfarrei

## Sternsingeraktion Jänner 2012



Ein sehr erfreuliches Ergebnis erbrachte die heurige Sternsingeraktion in Alberschwende. Unsere sieben Gruppen sammelten am zweiten, vierten und sechsten Jänner den beachtlichen **Betrag von über € 10.700,-**. Die Spenden der Sternsingeraktion in der Diözese Feldkirch sind für das Projekt „*SPCC – Die Rechte der Kinder und Frauen schützen*“ im Norden der Philippinen, wie in der Dezember-Ausgabe beschrieben wurde. Die Sternsingeraktion in Vorarlberg erreichte heuer ein sensationelles Ergebnis: **€ 807.050,88!**



**Ein sehr großes Lob möchte ich den SternsingerInnen für ihren Einsatz, ihre Ausdauer und Ihre Begeisterung aussprechen.**

### **Vielen Dank**

- den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates
- den freiwilligen HelferInnen
- an Maria Stadelmann für die Organisation und
- unserem Pfarrer Peter Mathei für das Einüben der Texte und Lieder mit den Sternsängern.

Otto Jagschitz,  
für den PGR Alberschwende

Ein **Herzliches Dankeschön** gilt allen AlberschwenderInnen für die freundliche Aufnahme der SternsingerInnen und die großzügigen Spenden.



## Pfarrgemeinderatswahl 2012

Am 17./18. März 2012 fanden – wie in den letzten Leandoblatt-Ausgaben berichtet – österreichweit die Pfarrgemeinderatswahlen statt. Bei uns in Alberschwende wurde mittels *Namensliste mit Ergänzungsmöglichkeit* gewählt.

### Wahlergebnis Pfarre Alberschwende:

	Wahl 2012	Wahl 2007 (z.Vgl.)
Wahlberechtigte	2.045	1.936
Abgegebene Stimmen	411	506
Ungültige Stimmzettel	2	9
Gültige Stimmzettel	420	497
Wahlbeteiligung %	20,10%	26,14%

Gewählte Pfarrgemeinderäte	8
davon neue PGR	1 (12%)
davon Frauen	4 (50%)
davon Männer	4 (50%)

### Wahlergebnis Vorarlberg Gesamt (zum Vergleich):

	Wahl 2012
Wahlberechtigte	171.214
Abgegebene Stimmen	21.417
Wahlbeteiligung %	12,51%

Gewählte Pfarrgemeinderäte	1.045
davon neue PGR	498 (48%)
davon Frauen	643 (62%)
davon Männer	402 (38%)

Pastoralamtsleiter Dr. Walter Schmolly kommentierte am Wahlsonntag das Vorarlberger Wahlergebnis in einem Kirchenblattartikel vom 22. März: „Für die Pfarrgemeinden und die Kirche in Vorarlberg ist heute ein guter Tag. 1045 Frauen und Männer sind von ihren Pfarrgemeinden in einem demokratischen Vorgang dafür beauftragt worden, das pfarrliche Leben an ihren Orten für die kommenden fünf Jahre verantwortlich und entscheidend mitzugestalten... Die Wahlbeteiligung entspricht in etwa der Zahl der Menschen, die sich regelmäßig am pfarrlichen Leben beteiligen. Das heißt, dass für die Frauen und Männer, die sich zur Wahl gestellt haben, für ihre Aufgabe der erforderliche Rückhalt aus ihren Pfarren gegeben ist.“

Nachdem es sich bei uns in Alberschwende aufgrund des gewählten Wahlmodus sozusagen um eine „Bestätigungswahl“ der genannten Kandidaten gehandelt hat, freuen wir uns sehr über eine Wahlbeteiligung von über 20%! Noch erfreulicher ist, dass sämtliche Kandidaten von einer überwiegenden Anzahl der Wähler in ihrer Funktion bestätigt worden sind. So hat die wählende katholische Bevölkerung von Alberschwende jedem Kandidaten mit mindestens 60% (bis zu 80%) Zustimmung das Vertrauen ausgesprochen!

Im Namen der Kandidaten dürfen wir uns auch bei all jenen bedanken, die durch aufmunternde Vermerke wie „Danke für eure Bereitschaft“, „viel Freude!“ und dergleichen ihre Wertschätzung für die Kandidaten und ihre Arbeit bekundet haben.

### Und das sind die neu gewählten Pfarrgemeinderäte:

Feßler Remo	1978	Bühel 589
Fröwis Anton	1964	Tannen 815
Gmeiner Dominika	1959	Schwarzen 432
Gmeiner Melitta	1961	Weitloch 634
Hofer Gerhard	1967	Fischbach 836b
Huber Gerda	1961	Zoll 398
Jagschitz Otto	1951	Burgen 698
Kaufmann Bernadette	1966	Tannen 277

Die Wähler haben auch von der „Ergänzungsmöglichkeit“ Gebrauch gemacht. Insgesamt wurden 105 Ergänzungsstimmen abgegeben mit 69 Kandidaten-Vorschlägen. Davon erhielten 3 Personen mindestens 5 Stimmen, 4 Personen 3 Stimmen und 62 Personen 1 oder 2 Stim-

men. Hier ein herzlicher Dank an alle Wähler, die sich die Mühe gemacht haben, sich Gedanken über potenzielle Kandidaten in ihrem persönlichen Umfeld zu machen und diese auch zu nennen!

Die Personen mit den meisten Stimmen wurden bzw. werden um eine Mitwirkung im neuen PGR angefragt. Ob auf diese Weise eventuell noch ein neues Mitglied dazu kommt, ist bei Redaktionsschluss noch offen.

### ... und wie geht's jetzt weiter?

Der neue PGR wird sich in einer vom Pfarrer einberufenen Sitzung am 19. April 2012 konstituieren. Weitere Informationen folgen dann bereits vom neuen Pfarrgemeinderat. Damit ist nun auch die Arbeit des Wahlvorstandes beendet, der in den letzten Monaten manche Stunde in die Vorbereitung und Durchführung dieser Wahl investiert hat. Hier nochmals die Mitglieder des Wahlvorstands:

Mag. Peter Mathei als Pfarrer

Hubert Gmeiner als Vorsitzender des Wahlausschusses (der wieder die meiste Arbeit hatte!)

Alfons Bereuter (Danke für das eigens „gestrickte“ Programm für eine schnelle Wahlauswertung!)

Anton Fröwis (für die Öffentlichkeitsarbeit)

Roswitha Rinderer

Maria Stadelmann (beide fürs Handwerkliche)

Ein Dank geht auch an Melitta Gmeiner, Hildegard Sohm und Dominika Gmeiner für die Hilfe bei der Vorbereitung der Postaussendung sowie an Roland und Anita Stadelmann für ihre Hilfe bei der Stimmenausswertung.

Vom großen Alberschwender Hermann Gmeiner stammt sinngemäß der Satz: „Die Welt lebt von jenen Menschen, die bereit sind, etwas mehr zu tun, als sie tun müssten.“ In diesem Sinne nochmals ein großes Danke an alle, die sich die Zeit genommen haben, zur Wahl zu gehen, obwohl die Kandidaten ja eigentlich „nur“ bestätigt werden konnten. Es zeigt ganz einfach auch die Wertschätzung für die Menschen, die sich dieser Wahl gestellt hatten. DANKE.

Herzliche Gratulation an die neuen Pfarrgemeinderäte: Wir wünschen euch alles Gute und gutes Gelingen für euren Dienst an unserer Gemeinschaft in den nächsten fünf Jahren.

Für den Wahlausschuss:

Peter Mathei, Pfarrer

Hubert Gmeiner, Vorsitzender des Wahlausschusses

Anton Fröwis, Schriftführer

## Mai in der Fatima-Kapelle

Auch heuer laden wir die Bevölkerung, gern auch von außerhalb des Standortsprengels, zur Teilnahme an den Maiandachten herzlich ein.

**06. Mai 19:30 Uhr**

gestaltet von Christa Baumann und Hildegard Sohm

**13. Mai 19:30 Uhr (Muttertag)**

gestaltet von Barbara Rusch

**20. Mai 19:30 Uhr**

gestaltet von Marika Willam

**27. Mai 19:30 Uhr (Pfingstsonntag)**

gestaltet von Anton Fröwis

Außerdem laden wir im Marienmonat zum gemeinsamen Rosenkranzgebet herzlich ein. Rosenkränze mit Hadwig Freuis finden jeweils am Dienstag, ebenfalls um 19:30 Uhr, in der Fatimakapelle statt.



## Missionskreis



Wir möchten uns für eure Unterstützung beim Preisjassen recht herzlich bedanken. Der Betrag von gesamt € 1.950,- (davon beträgt der Erlös durch den Verkauf von Handarbeiten die Summe von € 250,-, danke dem Handarbeitsteam) kommt der Leprestation der St. Francis Xavier Mission in Südindien zugute. Sie bedanken sich für die Spende recht herzlich.

Mit eurer Hilfe können wir helfen – d a n k e !

Das Missionsteam

# Pfarre St. Martin Alberschwende

## Rechnungsabschluss 2011

Bei der Sitzung des Pfarrkirchenrates (PKR) am 22. März 2012 wurde der Jahresabschluss 2011 nach Prüfung durch die Rechnungsprüfer vom Pfarrkirchenrat genehmigt. In weiterer Folge wird der Abschluss nun auch durch die Diözese geprüft.

Aus der u.a. Aufstellung sind die wesentlichen Positionen des Rechnungsabschlusses ersichtlich. 40% aller Einnahmen resultieren aus dem sonntäglichen Kirchenopfer sowie sonstigen Spenden und finanziellen Zuwendungen. Mehr als ein Drittel (37%) beträgt der Kirchenbeitragsanteil und Zuschüsse von der Diözese, und die restlichen 23% ergeben sich im Wesentlichen aus Miet- und Pachteinnahmen.

Auf der Ausgabenseite betragen die Gehaltskosten inkl. diverser Aufwandsentschädigungen ca. 43%, der Betriebsaufwand 31% und die sonstigen Kosten rund 26%.

### Jahresabschluss 2011

	EURO (gerundet)
<b>Erträge:</b>	
Kirchenopfer, Spenden, Zuschüsse	34.600,-
Kirchenbeitragsanteil und Zuschüsse von der Diözese	32.000,-
Mieten, Pachten, Verkaufserlöse	19.500,-
<b>Gesamtertrag</b>	<b>86.100,-</b>
<b>Aufwendungen:</b>	
Gehaltskosten, Aufwandsentschädigungen, Aushilfen, etc.	28.000,-
Betriebskosten Kirche, Merbod, Pfarrheim, Pfarrhof	20.200,-
Versicherungen, Büroaufwand, Zinsen,	
Grundstückskosten, Gottesdienste	16.600,-
<b>Gesamtaufwendungen</b>	<b>64.800,-</b>

Erfreulicherweise haben wir es 2011 wieder geschafft, durch eine hohe Ausgabendisziplin und Dank einer großzügigen außertourlichen Unterstützung (aus dem Solidaritätsfond) sowie eines zusätzlichen Personalkostenzuschusses seitens der Diözese ein sehr positives Ergebnis zu erzielen.

Ein herzliches Dankeschön gebührt an dieser Stelle Maria Stadelmann und Roswitha Rinderer, die das ganze Jahr über mit großer Umsicht dafür sorgen, dass die Ausgaben auf das Notwendigste beschränkt bleiben und alle

Einnahmen und Ausgaben richtig verbucht werden. Ein Vergelt's Gott auch an Anton Fröwis, der den Abschluss für die Pfarre erstellt.

### Sanierung Außenfassade Pfarrhof

Heuer nach Ostern soll es endlich so weit sein, dass der Pfarrhof ein neues „Kleid“ erhält. Michael Fetz hat ein Farbkonzept für die Gestaltung des Pfarrhofes erstellt, welches mit dem Pfarrkirchenrat und dem Baumeister der Diözese abgestimmt wurde und nun auch vom Gestaltungsbeirat der Gemeinde abgesegnet werden soll. Wenn alles klappt, sollten die Arbeiten bis Christi Himmelfahrt abgeschlossen sein.

Diese Sanierung wird natürlich wieder ein größeres Loch in unsere Finanzen reißen, wir vertrauen aber darauf, dass die Spendenfreudigkeit der Alberschwender Bevölkerung wieder entsprechend groß sein wird und somit die Lücke in absehbarer Zeit wieder geschlossen werden kann. Wir werden natürlich nach Abschluss der Sanierungsarbeiten mit entsprechenden Informationen und Spendenappellen an die Bevölkerung herantreten.

### Danke an alle SpenderInnen und „guten Geister“

Wir möchten an dieser Stelle im Namen der Pfarre St. Martin all jenen unseren herzlichen Dank aussprechen, die durch ihre Zuwendungen die Erlössituation der Kirche verbessern, sei es durch das regelmäßige Kirchenopfer, durch gelegentliche zusätzliche Spenden oder durch einen Dauerauftrag zu Gunsten der Erhaltung von Pfarrkirche und Merbodkapelle. Auch mit dem Kirchenbeitrag leistet jeder/ jede einen wichtigen finanziellen Beitrag für die Pfarre, da ja ein großer Teil des Kirchenbeitrags von der Diözese an die Pfarre überwiesen wird. Auch das Gehalt des Pfarrers wird durch den Kirchenbeitrag finanziert.

Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit auch ganz herzlich bei allen „guten Geistern“ bedanken, die auf verschiedenste Art und Weise einen Beitrag für die Pfarre leisten. Angefangen von unseren Pfarrsekretärinnen Maria und Roswitha über die beiden Mesmer Armin und Dietmar, Organisten, Chor St. Martin, Kirchenschmuck und -reinigung bis hin zu Ministrantenbetreuung, Pfarrgemeinderat, Pfarrkirchenrat, diversen Arbeitskreisen und vielen anderen freiwilligen Helferinnen und Helfern. Ohne dieses beherzte und größtenteils unentgeltliche Engagement wäre es absolut undenkbar, mit dem oben dargestellten Budget über die Runden zu kommen. Von der Bereicherung des pfarrlichen Lebens einmal ganz abgesehen.

Ein großes Dankeschön gilt natürlich auch unserem Pfarrer Peter Mathei, der zum einen mit großem Engagement und Einfühlungsvermögen die Pfarrgemeinde seelsorglich betreut, aber genauso für die weltlichen Belange der Pfarre immer ein offenes Ohr hat und die Arbeit des Pfarrkirchenrates maßgeblich unterstützt.

Für den Pfarrkirchenrat  
Edith Mennel und Johannes Türtscher

---

## Jahrtage

### **Sonntag, 15. April**

Maria und Franz Sohm, Henseln  
Rosa Hrach, Näpfler

### **Sonntag, 22. April**

Eugenie und Rudolf Rößli, Unterrain  
Hedwig Albrecht, Eltern und Geschwister, Siedlung  
Johann Georg Beck und Christina, geb. Eiler  
Kinder Josef, Ilga, Anna und Fanny, Lanzen  
Walter Freuis, Johann Georg und Katharina Freuis,  
geb. Gmeiner, Nannen  
Johann Georg Freuis und Katharina mit Angehörigen,  
Reute  
Angelika Muxel, geb. Fink  
Anna und Adolf Gmeiner, Weitloch  
Germana und Alfred Bereuter, Tannen  
Ferdinand Flatz, Hinterfeld

### **Sonntag, 29. April**

Franz Eiler, Näpfler  
Franz Josef Fink und Eltern, Baiern  
Karl und Hedwig Anna Bereuter, Hof  
Brunhilde Gunz, Dornbirn  
Josef und Maria Sutterlütli und  
Josef Betsch, Schwarzen

### **Sonntag, 06. Mai**

Johann Georg und Katharina Hopfner, Kinder Amalie und  
Gebhard, Halden  
Thomas und Stefanie Flatz, Erich Hopfner, Halden  
Jodok und Maria Rosa Eiler, Kinder Theresia, Georg,  
Alois und Herbert, Brugg  
Grete und Alois Fink, Hof  
Fam. Josef und Anna Huber, Eltern und Geschwister,  
Sohn Manfred, Fischbach  
Anna und Eugen Huber und Geschwister, Fischbach  
Ludwig und Margaretha Spettel und Sohn Hubert, Lanzen  
Irma Winder, Eduard und Bruno Winder, Näpfler  
Egon Winder, Fischbach  
Familie Rüt, Fischbach

### **Sonntag, 13. Mai**

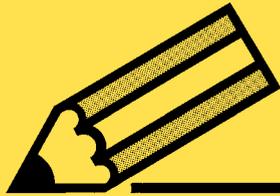
Ludwig Metzler, Dreßlen  
Franz Dür und Eltern, Lanzen  
Alfred und Berta Tschabrun  
Josef Gmeiner, Martin und Dorothea Gmeiner, Dreßlen

### **Christi Himmelfahrt**

Ludwig und Hermine Schedler, Kinder Hildegard und  
Reinhold, Hof  
Ludwig Schedler, Siedlung  
Anna und Andreas Wirth, Gschwend

### **Sonntag, 20. Mai**

Georg Sohm, Achrain  
Josef Sohm mit Ehegattinnen Frieda und Anna, geb.  
Schedler  
Maria Brandell, geb. Sohm



# Termine

## GOTTESDIENSTE

### 2. Sonntag der Osterzeit – Weißer Sonntag

Sa	14.04.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	15.04.	09:30 Uhr	Erstkommunionfeier
		14:30 Uhr	Dankandacht

### 3. Sonntag der Osterzeit

Sa	21.04.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	22.04.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

### 4. Sonntag der Osterzeit

Sa	28.04.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	29.04.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

### 5. Sonntag der Osterzeit

Sa	05.05.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	06.05.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse

### 6. Sonntag der Osterzeit

Sa	12.05.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	13.05.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

### Christi Himmelfahrt

Mi	16.05.	keine Vorabendmesse	
Do	17.05.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		14:00 Uhr	Andacht in der Kirche

---

<b>Nächste Ausgaben:</b>	Mai 2012	Juni 2012
Redaktionsschluss:	7.	4.
Voraussichtliches Erscheinen:	18.	15.

---

Postentgelt bar bezahlt  
00A000611  
Erscheinungsort Alberschwende  
Verlagspostamt 6861 Alberschwende  
An einen Haushalt  
**Amtliche Mitteilung**

### 7. Sonntag der Osterzeit

Sa	19.05.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	20.05.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse

## KRANKENKOMMUNION

### Mai

#### Di, 08.05.

ab 14:00 Uhr Hof, Bühel, Hinterfeld, Rohnen

#### Mi, 09.05.

ab 14:00 Uhr Näpfe, Lanzen, Nannen, Weitloch, Dreßlen, Vorholz

#### Di, 15.05.

ab 14:00 Uhr Fischbach, Unterrain, Eck, Lebür

#### Mi, 16.05.

ab 14:00 Uhr Hermannsberg, Stözlzen, Achrain

## BEICHTGELEGENHEIT

Jeden Freitag von 18:00 Uhr – 19:00 Uhr

## ANBETUNG

**Montag, 07.05., 20:00 – 21:00 Uhr** in der Merbodkapelle

---

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:  
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende  
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn